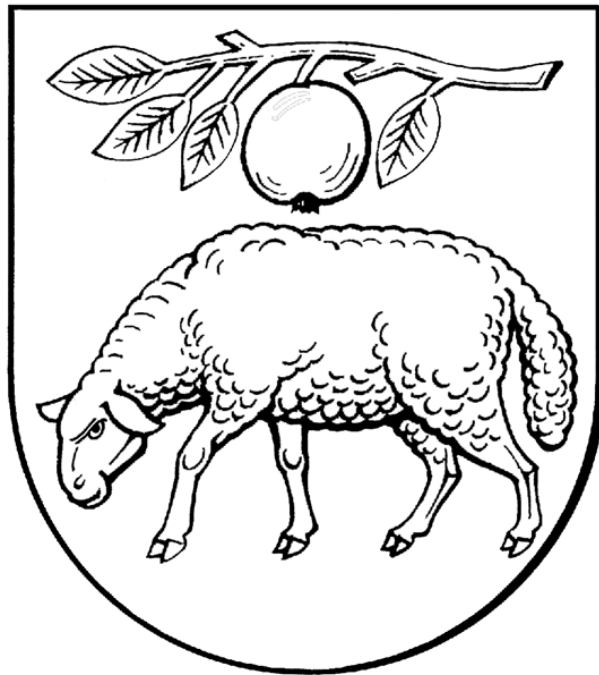


Gemeinde Schlatt

Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht 2025





Teil I – Aufstellung des Jahresabschlusses

■ Festlegung, Aufgliederung und Verwendung der Jahresergebnisse 2025 (§ 95 Abs. 1 GemO)	02
■ Aufstellung	04

Teil II – Rechenschaftsbericht

■ Vorbemerkungen	05
■ Wirtschaftliche Lage	05
■ Fazit	09

Teil III – Ergebnisrechnung

■ Gesamtergebnisrechnung 2025 (§§ 49, 51 GemHVO)	10
▪ Grundlagen der Ergebnisrechnung	12
▪ Erläuterungen wesentliche Ergebnisse/Planabweichungen	13
■ Kennzahlen zur Beurteilung der Ertragslage	21
■ Teilergebnisrechnungen (§ 51 i.V.m. § 4 Abs. 3 GemHVO)	23

Teil IV – Finanzrechnung

■ Gesamtf finanzrechnung (§§ 50, 51 Abs. 2 GemHVO)	32
▪ Grundlagen der Finanzrechnung	34
▪ Abstimmung zwischen den Zahlungsmittelbestand der Bilanz und dem Zahlungsmittelbestand der Finanzrechnung	34
▪ Liquidität	35
▪ Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Finanzrechnung	36
■ Kennzahlen zur Beurteilung der Finanzlage	42
■ Teilfinanzrechnungen (§ 51 i.V.m. § 4 Abs. 4 GemHVO)	44
■ Investitionsrechnung	49

Teil V – Bilanz zum 31.12.2025 (§ 52 GemHVO)

■ Bilanz	75
▪ Erläuterungen zur Bilanz	76
■ Kennzahlen zur Beurteilung der Bilanz	86
■ Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, Abweichungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GEMHVO)	88
■ Sonstige Angaben	94
▪ Anteil der beim KVBW gebildeten Pensionsrückstellungen	94
▪ Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	94
▪ Übersicht Haushaltsermächtigungen 2025	95
▪ Übersicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	96
▪ Beteiligungsübersicht	97

Teil VI – Anhang

■ Organe der Gemeinde Schlatt im Rechnungsjahre 2025	98
■ Anlagen	99
▪ Vermögensübersicht/Anlagespiegel 2025 (§ 55 Abs. 1 GemHVO)	99
▪ Rücklagenübersicht 2025 (§ 23 GemHVO)	100
▪ Bürgschaftsverpflichtungen 2025	100
▪ Schuldenübersicht 2025 (§ 55 Abs. 2, § 61 Nr. 38 GemHVO)	101
▪ Liquiditätsübersicht 2025 (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)	102
▪ Entwicklung der Bilanzen 2018 – 2025	103
▪ Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	104



■ Festlegung, Aufgliederung und Verwendung der Jahresergebnisse 2025 (§ 95 Abs, 1 GemO)

1.	Ergebnisrechnung	EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	5.329.679,66
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-5.198.904,82
1.3	Ordentliches Ergebnis	130.774,84
1.4	Außerordentliche Erträge	693.894,46
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis	693.894,46
1.7	Gesamtergebnis	824.669,30

2.	Finanzrechnung	EUR
2.1	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.115.233,21
2.2	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.782.771,71
2.3	Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	332.461,50
2.4	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.021.375,68
2.5	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-603.604,55
2.6	Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	417.771,13
2.7	Finanzierungsmittelbedarf	750.232,63
2.8	Summe Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-61.780,00
2.10	Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-61.780,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	688.452,63
2.12	Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	-1.457.979,37
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.251.022,31
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-769.526,74
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	481.495,57

3.	Bilanz	EUR
3.1	Immaterielles Vermögen	7.535,62
3.2	Sachvermögen	15.329.297,65
3.3	Finanzvermögen	2.931.075,72
3.4	Abgrenzungsposten	447.080,19
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag Aktiva	18.714.989,18
3.7	Basiskapital	10.693.903,84
3.8	Rücklagen	3.922.471,15
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	3.320.069,08
3.11	Rückstellungen	53.691,19
3.12	Verbindlichkeiten	366.389,35
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	358.464,57
3.14	Gesamtbetrag Passiva	18.714.989,18

Aufstellung des Jahresabschlusses



4.		Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 -35 GemHVO)							
Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs		Ergebnis des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus.			Rücklagen aus Überschüssen		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	ordentliches Ergebnis				ordentliche Ergebnisse	Sonder- ergebnisse	
				2024	2023	2022			
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	693.894,46	130.774,84	0,00	0,00	0,00	1.345.558,42	1.752.243,43	10.693.903,84
2	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur ordentlichen Rücklage		130.774,84				130.774,84		
3	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Sonderrücklage	693.894,46						693.894,46	
4	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnissrücklage und des Fehlbetragsvortrags			0,00	0,00	0,00	1.476.333,26	2.446.137,89	10.693.903,84

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 130.774,84 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Die ordentliche Ergebnissrücklage erhöht sich damit auf 1.476.333,26 Euro.

Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 693.894,46 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Die Sonderergebnissrücklage erhöht sich damit auf 2.446.137,89 Euro.



■ Aufstellung

Der zahlenmäßige Jahresabschluss der Gemeinde Schlat zum 31.12.2025 erfolgte mit der Buchung der Ergebnisverwendung am 16.06.2026. Die weitere Erarbeitung des Jahresabschlussberichtes mit allen gesetzlich notwendigen Anlagen und Bestandteilen gemäß § 95 Abs. 1 GemO erfolgt im Anschluss daran. Der Antrag auf Feststellung des Jahresabschlusses wird mit Vorlage des Rechenschaftsberichts gestellt.

Schat, den 10.07.2026

Aufgestellt:

Karin Gansloser
Bürgermeisterin

Tobias Jungck
Stadtverwaltung Göppingen



Vorbemerkungen

Nach § 54 GemHVO sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Dem Jahresabschluss liegt ein doppisch geprägtes 3-Komponenten-Rechnungswesen, mit der Darstellung von Erträgen / Aufwendungen (Ergebnisrechnung), Ein- / Auszahlungen (Finanzrechnung) und einer Bilanz zugrunde.

Mit Beschluss vom 15.04.2019 (GR-Vorlage 18/2019) hat der Gemeinderat bestimmt, dass der gesetzlich vorgeschriebene Planvergleich des Jahresabschlusses nach § 51 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung) aus Vereinfachungsgründen nach der Mindestgliederung der §§ 2-4 GemHVO vorgenommen wird. Mit diesem Beschluss wurde die Grundlage geschaffen, den bisherigen Umfang beim Planvergleich beizubehalten. Die Finanzrechnung wird um die Investitionsrechnung, geschlüsselt nach Investitionsmaßnahmen, ergänzt. Hier wird über den Bewirtschaftungsstand je Investitionsmaßnahme berichtet.

Die Darstellung und Beurteilung der Kennzahlen anhand des Kennzahlensets Baden-Württemberg zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit (Anlage 16 VwV Produkt- und Kontenrahmen zu § 6 Satz 3 Nr. 2 GemHVO) erfolgt als Anlage und im Detail nach den jeweiligen Berichtsteilen.

Wirtschaftliche Lage

Ertragslage - Ergebnisrechnung

Das **ordentliche Ergebnis** der Gemeinde beträgt 130.774,84 Euro und liegt um rd. +430.375 Euro (+143,6 %) deutlich über dem Plan von -299.600 Euro. Der Überschuss wird der ordentlichen Rücklage zugeführt. Damit spiegelt sich die vorherrschende wirtschaftlich schwierige Lage in Deutschland erneut nicht im Ergebnis der Gemeinde wider.

	Ergebnis 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Plan-Abweichung Euro		
ordentliche Erträge	5.329.679,66	4.798.400	531.280	11,0%	●
ordentliche Aufwendungen	-5.198.904,82	-5.098.000	-100.905	1,98%	●
ordentliches Ergebnis	130.774,84	-299.600	430.375	143,6%	●
außerordentliche Erträge	693.894,46	770.000	-76.106	-9,9%	●
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0		
Sonderergebnis	693.894,46	770.000	-76.106	-9,9%	●
Gesamtergebnis	824.669,30	470.400	354.269	75,3%	●



Die folgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung der ordentlichen Erträge im Jahr 2025 im Vergleich zum Plan:

	Ergebnis 2025	Plan 2025	Plan-Abweichung		
	Euro	Euro	Euro		
Steuern und ähnliche Abgaben	2.719.748,68	2.340.000	379.749	16,2%	●
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.468.345,28	1.424.300	44.045	3,1%	●
Aufgelöste Investitionszuwendungen/-beiträge	119.911,06	123.980	-4.069	-3,3%	●
Entgelte für öffentl. Leistungen o. Einrichtungen	710.076,81	679.100	30.977	4,6%	●
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	166.919,00	139.400	27.519	19,7%	●
Kostenerstattungen und -umlagen	9.043,70	17.400	-8.356	-48,1%	●
Zinsen und ähnliche Erträge	17.438,22	8.000	9.438	118%	●
Aktivierete Eigenleistungen u. Bestandsveränd.	73.638,61	1.000	72.639	7.263,8%	●
Sonstige ordentliche Erträge	44.558,30	65.220	-20.662	-31,7%	●
ordentliche Erträge	5.329.679,66	4.798.400	531.280	11,1 %	●

Die ordentlichen Erträge im Jahr 2025 übertreffen die Planungen um rd. +531.280 Euro bzw. +15,2 %. Maßgeblich dafür sind:

- Höhere Steuereinnahmen, insbesondere aus der Gewerbesteuer.
- Eine positive Entwicklung bei den Leistungsentgelten u.a. aus Holzerlösen.
- Höhere Zinseinnahmen aufgrund des verbesserten Zinsumfelds und der Liquidität.
- Erhöhte Aktivierete Eigenleistungen seitens des Bauhofs für Arbeiten am Bürgstüble und Naturkindergarten

Bei den Kostenerstattungen sowie den sonstigen Erträgen wurde der Plan nicht erreicht. Insgesamt zeigt sich die Ertragsseite deutlich robuster als erwartet. Auf die Erläuterungen zu den Einzelpositionen zur Ergebnisrechnung wird verwiesen.

Die folgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen im Jahr 2025 im Vergleich zum Plan:

	Ergebnis 2025	Plan 2025	Plan-Abweichung		
	Euro	Euro	Euro		
Personalaufwendungen	-1.645.318,66	-1.652.630	-7.311,34	-0,4%	●
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-868.567,10	-840.350	28.217,10	3,4%	●
Abschreibungen	-520.667,83	-511.500	9.167,83	1,8%	●
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.528,24	-5.470	58,24	1,1%	●
Transferaufwendungen	-1.662.251,67	-1.608.100	54.151,67	3,4%	●
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-496.571,32	-479.950	15.621,32	3,5%	●
ordentliche Aufwendungen	-5.198.904,82	-5.098.000	100.904,82	2,0%	●

Die ordentlichen Aufwendungen im Jahr 2025 liegen um rd. 100.900 Euro (2,0%) über dem Plan. Maßgeblich dafür sind:

- Höhere Sach- und Dienstleistungsaufwendungen aufgrund höherem Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Feldwegeunterhaltung, Austausch Lichtmasten) und Projekten (Kunstwerk Trauzimmer, Beratungsleistungen für Ortskernsanierung), Austausch von Schutzkleidung und Stellenausschreibungen



Mehraufwendungen sind zudem bei den Zinsen, den Transferaufwendungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen entstanden. Auf die Erläuterungen zu den Einzelpositionen zur Ergebnisrechnung wird verwiesen.

Das **Sonderergebnis** beträgt 693.894,46 Euro und liegt damit um rd. -76.405,54 Euro (-9,9 %) leicht unter dem Plan. Es resultiert im Wesentlichen aus Buchgewinnen im Zusammenhang mit Grundstückverkäufen. Nicht alle Grundstücke konnten planmäßig im Rechnungsjahr verkauft werden. Der Überschuss wird der Sonderrücklage zugeführt.

Im **Gesamtergebnis** ergibt sich ein Jahresüberschuss von 824.669,30 Euro. Trotz negativer Abweichungen im Sonderergebnis ist das Gesamtergebnis 2025 deutlich besser als geplant – dank höherer ordentlicher Erträge.

Finanzlage – Finanzrechnung

	Ergebnis 2025 Euro	Plan 2025 Euro	Plan-Abweichung Euro	
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	332.461,50	74.400	-258.062	346,9% ●
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.021.375,68	1.559.600	538.224	-34,5% ●
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-603.604,55	-2.229.300	-1.625.695	-73,0% ●
<i>davon:</i>				
Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	-22.344,48	-821.200	-798.856	-97,3% ●
Baumaßnahmen	-208.079,66	-900.600	-692.520	-76,9% ●
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-246.005,12	-373.000	-126.995	-34,1% ●
Erwerb von Finanzvermögen	0,00	-1.000	-1.000	-100,0% ●
Investitionsfördermaßnahmen	-120.163,29	-133.500	-13.337	-10,0% ●
immaterielle Vermögensgegenstände	-7.012,00	0	7.012,00	-100,0% ●
Saldo aus Investitionstätigkeit	417.771,13	-669.700	-1.087.471	-162,4% ●
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	750.232,63	-595.300	-1.345.533	-226% ●
Aufnahme von Krediten	0,00	500.000	500.000	●
Tilgung von Krediten	-61.780,00	-68.100	-6.320	-9,3% ●
Saldo Finanzierungstätigkeit	-61.780,00	431.900	-493.680	-114,3% ●
	688.452,63	-163.400	-851.853	-521,3% ●

Der positive Verlauf der Ergebnisrechnung setzt sich im **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** fort. Er hat sich mit rd. 258.062 Euro gegenüber dem Plan stark verbessert. Der Überschuss wird zur Finanzierung der Investition verwendet.

Der **Finanzierungssaldo aus Investitionstätigkeit** ist mit rd. 417.771 Euro um rd. 1.087.471 Euro geringer als geplant. Investive Schwerpunkte waren der Ausbau der Wasserbergstraße und Fahrzeugkauf beim Betriebshof. Auf der Einnahmenseite waren der Verkauf der Baugrundstücke „Süßener Wiesen II“ und Reichenbacher Straße geplant. Im Ergebnis sind rd. 1.021.375,68 Euro Einzahlungen und rd. 603.604,55 Euro Auszahlungen tatsächlich geflossen. Auf die Erläuterungen zu den Einzelpositionen zur Finanzrechnung wird verwiesen.

Es war eine **Kreditaufnahme** von 500.000 Euro geplant, aber nicht erforderlich. Der **Saldo aus Finanzierungstätigkeit** (auch Nettoneuverschuldung



, also der Saldo aus Kreditaufnahme und Kredittilgung) des laufenden Jahres entspricht mit rd. - 493.680 Euro den Tilgungsleistungen. Der **Schuldenstand** zum Jahresende 2025 sinkt entsprechend von 166.690 Euro auf 104.910 Euro. Auf die Anlage Schuldenübersicht wird verwiesen.

Die **liquiden Eigenmittel** haben sich von rd. 2,00 Mio. Euro um rd. 530.000 Euro auf rd. 2,53 Mio. Euro erhöht. Der vorgeschriebene Mindestbestand von derzeit rd. 75.853 Euro wird mehr als eingehalten (siehe Kennzahlen zur Finanzlage). Die Gemeinde ist aktuell sehr gut mit Kassenmittel ausgestattet. Die Liquidität war jederzeit gewährleistet. Auf die Anlage Liquiditätsübersicht wird verwiesen.

Vermögenslage - Bilanz

Durch den Ergebnisausgleich aus 2025 erhöhen sich die Ergebnisrücklagen und damit das **Eigenkapital** von rd. 13,79 Mio. Euro um rd. 823.191 Euro auf rd. 14,6 Mio. Euro. Das Eigenkapital-/Fremdkapitalverhältnis verändert sich geringfügig auf 78,1 %/21,9 %. Damit ist die Gemeinde sehr gut mit Eigenkapital ausgestattet. Auf die Kennzahlen zur Beurteilung der Kapitallage wird verwiesen.



■ Fazit und Ausblick

Trotz schwieriger politischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen ist es der Gemeinde mit einem Überschuss von rd. 130.700 Euro erneut gelungen die ordentliche Ergebnisplanung deutlich zu übertreffen. Der Überschuss wird der Rücklage zugeführt und steht für künftige Jahre zur Verfügung. Zusätzlich stärkt das Sonderergebnis von knapp 700.000 Euro (aus dem Verkauf von Bauplätzen) die Sonderrücklage einmalig.

Die Steuereinnahmen, besonders aus der Gewerbesteuer, liegen mit +16,2 % deutlich über Plan und können die Mindereinnahmen aus Kostenerstattungen und sonstigen Erträgen mehr als ausgleichen. Entgegen dem gesamtwirtschaftlichen Abwärtstrend scheint die Wirtschaftsstruktur in der Gemeinde stabil zu sein. Leichte Mehraufwendungen beim Personal- und Sachaufwand belasten dagegen zwar das Ergebnis; können über die gute Ertragslage allerdings aktuell noch ausgeglichen werden.

Die Finanzlage ist stabil. Der deutlich positive Zahlungsmittelüberschuss von über 0,3 Mio. Euro aus laufender Verwaltungstätigkeit indiziert, dass der laufenden Betrieb aus eigenen Mittel gedeckt werden kann, sichert die kurzfristige Liquidität und leistet darüber hinaus einen Deckungsbeitrag zur Finanzierung der Investitionen. Die investiven Schwerpunkte „Sanierung Rathaus/Bürgerhaus/Feuerwehr“ konnten nicht umgesetzt werden; Grundstückverkäufe wurden ebenso nur teilweise realisiert. In Summe fällt der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit mit rd. 1,6 Mio. Euro geringer aus wie geplant. Auf die Kreditaufnahme kann vorerst verzichtet werden. Der Schuldenstand zum Jahresende 2025 sinkt auf 104.910 Euro. Die liquiden Eigenmittel haben sich von rd. 2,0 Mio. Euro auf rd. 2,53 Mio. Euro erhöht.

Die Gemeinde hat 2025 gut gewirtschaftet, die Finanzen sind solide, die Verschuldung gering. Gemessen an den Herausforderungen und den anstehenden Investitionen, ist der finanzielle Handlungsspielraum allerdings nicht wirklich groß.

Den Kommunen werden aufgrund der nach wie vor schwierigen politischen – und wirtschaftlichen Lage dramatische Steuermindereinnahmen prognostiziert. Zugleich führen Inflation und Aufgabenzuwächse (z.B. Klein- und Schulkindbetreuung, Digitalisierung, Anschlussunterbringung von Geflüchteten) zu wachsenden Ausgaben. Hinzu kommen die Abschreibungen aus neuen Investitionen. D.h. die Ertragslage der Gemeinde wird sich dauerhaft verschlechtern. Gleichzeitig steht die Gemeinde vor einem riesigen Investitionsbedarf, alleine für die Klein- und Schulkindbetreuung stehen Investitionen von rd. 5,0 Mio. Euro im Raum. Die Finanzierung wird ein finanzieller Kraftakt für die Gemeinde werden, der nur durch Förderprogramme und Kreditaufnahmen zu stemmen sein wird.

Die Konzentration auf die Kernaufgaben der Verwaltung und das Ausschöpfen aller staatlichen Fördermöglichkeiten ist daher unabdingbar um eine nachhaltige Finanzpolitik betreiben zu können.

Göppingen, im Juli 2026

Tobias Jungck
Stadtverwaltung Göppingen

Haushaltsrechnung 2025 - Gesamtergebnisrechnung



lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.381.026,65	2.719.748,68	2.340.000	379.749	0	0	-379.749	0
		30110000 Grundsteuer A	20.673,54	14.806,11	20.000	-5.194	0	0	5.194	0
		30120000 Grundsteuer B	226.700,27	228.913,09	225.000	3.913	0	0	-3.913	0
		30130000 Gewerbesteuer	705.041,76	966.786,76	600.000	366.787	0	0	-366.787	0
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.282.477,89	1.356.929,97	1.346.000	10.930	0	0	-10.930	0
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	28.575,86	29.778,72	29.000	779	0	0	-779	0
		30320000 Hundesteuer	15.183,33	14.600,03	15.000	-400	0	0	400	0
		30510000 Leistungen Familienleistungsausgleich	102.374,00	107.934,00	105.000	2.934	0	0	-2.934	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.344.575,30	1.468.345,28	1.424.300	44.045	0	0	-44.045	0
		31110010 Schlüsselzuweisungen vom Land	809.999,70	819.999,90	799.000	21.000	0	0	-21.000	0
		31110020 Kommunale Investitionspauschale §4 FAG	224.256,90	298.806,60	290.000	8.807	0	0	-8.807	0
		31310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	3.227,60	0	3.228	0	0	-3.228	0
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	293.166,10	343.905,58	332.600	11.306	0	0	-11.306	0
		31411000 Ausgleichleistungen des Bundes nach § 46	12.214,00	0,00	0	0	0	0	0	0
		31480000 Zuwendungen lfd. Zwecke übriger Bereich	4.938,60	2.405,60	2.700	-294	0	0	294	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	119.494,97	119.911,06	123.980	-4.069	0	0	4.069	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	669.079,99	710.076,81	679.100	30.977	0	0	-30.977	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	133.682,10	166.919,00	139.400	27.519	0	0	-27.519	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.179,91	9.043,70	17.400	-8.356	0	0	8.356	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	25.287,52	17.438,22	8.000	9.438	0	0	-9.438	0
9	+	Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.551,50	73.638,61	1.000	72.639	0	0	-72.639	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	45.234,61	44.558,30	65.220	-20.662	0	0	20.662	0
11	=	Ordentliche Erträge (Summe aus Nr. 1-10)	4.802.112,55	5.329.679,66	4.798.400	531.280	0	0	-531.280	0
12	-	Personalaufwendungen	-1.352.351,11	-1.645.318,66	-1.652.630	7.311	0	0	-7.311	0

Haushaltsrechnung 2025 - Gesamtergebnisrechnung



lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-831.533,20	-868.567,10	-840.350	-28.217	0	-6.000	22.217	0
15	-	Abschreibungen	-450.788,82	-520.667,83	-511.500	-9.168	0	0	9.168	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.299,62	-5.528,24	-5.470	-58	0	0	58	0
17	-	Transferaufwendungen	-1.522.444,19	-1.662.251,67	-1.608.100	-54.152	0	0	54.152	0
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände, GV u. Dgl.	-27.242,12	-31.409,38	-30.000	-1.409	0	0	1.409	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-8.272,77	-9.325,15	-12.100	2.775	0	0	-2.775	0
		43410000 Gewerbesteuerumlage	-34.428,92	-115.785,99	-59.000	-56.786	0	0	56.786	0
		43710000 FAG-Umlage Land (Finanzausgleichsgesetz)	-583.387,10	-570.455,60	-571.000	544	0	0	-544	0
		43720010 Kreisumlage	-857.922,32	-924.230,52	-925.000	769	0	0	-769	0
		43720020 Regionalverbandsumlage	-11.190,96	-11.045,03	-11.000	-45	0	0	45	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-412.629,69	-496.571,32	-479.950	-16.621	0	0	16.621	0
19	=	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nr. 12-18)	-4.577.046,63	-5.198.904,82	-5.098.000	-100.905	0	-6.000	94.905	0
20	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	225.065,92	130.774,84	-299.600	430.375	0	-6.000	-436.375	0
21	+	Außerordentliche Erträge	765.368,63	693.894,46	770.000	-76.106	0	0	76.106	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	-28.320,88	0,00	0	0	0	0	0	0
23	=	Sonderergebnis (Saldo aus Nr. 21 und 22)	737.047,75	693.894,46	770.000	-76.106	0	0	76.106	0
24	=	Gesamtergebnis (Summe aus Nr. 20 und 23)	962.113,67	824.669,30	470.400	354.269	0	-6.000	-360.269	0
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-225.065,92	-130.774,84	0	-130.775	0	0	130.775	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	299.600	-299.600	0	0	299.600	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-737.047,75	-693.894,46	-770.000	76.106	0	0	-76.106	0



■ Grundlagen der Ergebnisrechnung

Zum Zweck der Budgetierung schreibt der Gesetzgeber die Bildung von Teilhaushalten und damit auch die Rechnungslegung in Teilergebnisrechnungen vor. Per Gesetz bildet jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Die Teilergebnisrechnung gibt daher auch Auskunft inwieweit, das Budget eingehalten wird.

Entsprechend der Planung wird die Gesamtergebnisrechnung produktorientiert (aufgabenbezogen) in 8 Teilergebnisrechnungen unterteilt (§ 4 Abs. 4 GemHVO). Mit Ausnahme der Produktgruppe 1124 Grundstücks- und Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement, die zum Produktbereich 11 gehört und eine eigene Teilergebnisrechnung bildet, wird jeder Produktbereich eindeutig einer Teilergebnisrechnung zugeordnet.

Die verwaltungsinternen Produkte des Produktbereichs 11 werden in den Teilergebnisrechnungen 01 Innere Verwaltung und 02 Gebäudemanagement zusammengefasst. Hierzu zählen zum einen die Leistungen der Steuerungs- und Steuerungsunterstützung (Overhead) und zum anderen die internen Serviceleistungen. Sie werden vorrangig für andere Produkte, aber auch für die Verwaltungssteuerung und für andere Servicestellen erbracht. Im Rahmen des Jahresabschlusses werden alle Steuerungs- und Serviceprodukte auf die externen Produkte verrechnet (Interne Verrechnungen).

Die externen Produkte oder auch kommunale Produkte genannt, sind alle Leistungen, welche die Kommune im Rahmen ihrer Daseinsfürsorge für Einwohner und alle anderen Stellen außerhalb der eigenen Verwaltung erbringt. Sie werden in den Produktbereichen 12 – 61 abgebildet (->Teilhaushalte 03 – 08).

Die internen Verrechnungen werden im kalkulatorischen Ergebnis dargestellt. Die Teilergebnisrechnung wird im Vergleich zur Gesamtergebnisrechnung um das kalkulatorische Ergebnis ergänzt. Das ordentliche Ergebnis und das kalkulatorische Ergebnis bilden zusammen den Nettoressourcenbedarf/-überschuss ab.

Zinserträge und Zinsaufwendungen werden nach § 4 Abs. 3 GemHVO zentral in der Teilergebnisrechnung des Teilhaushalts 08 verbucht. Auf die Darstellung von anteiligen Fremdzinsen wurde verzichtet. Die kalkulatorischen Zinsen werden nur bei den Produkten der kostenrechnenden Einrichtungen dargestellt. Nur hier verlangt das Kommunale Abgabenrecht (KAG) die Berücksichtigung in der Gebührenkalkulation.



■ Erläuterungen zu den wesentlichen Ergebnissen und Planabweichungen

Die Nummerierung bezieht sich auf die einzelnen Posten der Ergebnisrechnung gemäß § 49 Abs. 2 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 GemHVO. Zwischensummen und Posten ohne Werte in den Berichtsjahren werden nicht dargestellt.

1. Steuern und ähnliche Abgaben

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.381.026,65	2.719.748,68	2.340.000	379.749
		30110000 Grundsteuer A	20.673,54	14.806,11	20.000	-5.194
		30120000 Grundsteuer B	226.700,27	228.913,09	225.000	3.913
		30130000 Gewerbesteuer	705.041,76	966.786,76	600.000	366.787
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.282.477,89	1.356.929,97	1.346.000	10.930
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	28.575,86	29.778,72	29.000	779
		30320000 Hundesteuer	15.183,33	14.600,03	15.000	-400
		30510000 Leistungen Familienleistungsausgleich	102.374,00	107.934,00	105.000	2.934

Mehrerträge in Höhe von 379.748,68 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mehrerträge in Höhe von 338.722,03 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Mehrerträge bei der Grundsteuer B von rd. 3.900 Euro - Veranlagung der Neubaugebiete.
- Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von rd. 366.000 Euro
 - Hebesatzerhöhung von 340 % auf 360 %.
 - hohe Vorauszahlungsquote aufgrund positiver Gewinnerwartungen.
- Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von rd. 10.930 Euro

2. Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.344.575,30	1.468.345,28	1.424.300	44.045
		31110010 Schlüsselzuweisungen vom Land	809.999,70	819.999,90	799.000	21.000
		31110020 Kommunale Investitionspauschale §4 FAG	224.256,90	298.806,60	290.000	8.807
		31310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	3.227,60	0	3.228
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	293.166,10	343.905,58	332.600	11.306
		31411000 Ausgleichleistungen des Bundes nach § 46	12.214,00	0,00	0	0
		31480000 Zuwendungen lfd. Zwecke übriger Bereich	4.938,60	2.405,60	2.700	-294

Mehrerträge in Höhe von 44.045,28 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehrerträge in Höhe von 123.769,98 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.



U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Mehrträge bei der Schlüsselzuweisung vom Land von rd. 21.000 Euro und bei der Kommunalen Investitionspauschale von rd. 8.800 Euro.
- Mehrerträge bei den Zuwendungen des Landes von rd. 11.306 Euro, davon
 - rd. 21.700 Euro für Kindergartenförderung
- Mehrerträge aus der Sonderzuweisung des Landes zum Ausgleich der Aufwendungen für die Unterbringung und Integration von Geflüchteten von rd. 3.230 Euro.

3. Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	119.494,97	119.911,06	123.980	-4.069

Mindererträge in Höhe von 4.068,94 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehrerträge in Höhe von 416,09 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Auflösungen errechnen sich aus der integrierten Anlagebuchhaltung. Auf die Erläuterungen zur Bilanz wird verwiesen.

5. Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	669.079,99	710.076,81	679.100	30.977
	davon		1	2	3	4
1124		Unterkünfte für Geflüchtete und Obdachlose	29.189,61	58.099,99	42.700	15.399,99
2110		Grundschulbetreuung	17.031,60	13.370,40	16.000	-2.629,60
3650		Kinderhaus Sonnenschein	104.034,25	119.980,50	105.000	14.980,50
5330		Wasserversorgung	229.455,55	215.976,02	212.000	3.976,02
5380		Abwasserbeseitigung	238.497,71	247.869,77	248.900	-1.030,23
5530		Bestattungswesen	37.714,40	31.500,33	39.400	-8.099,67

Mehrerträge in Höhe von 30.976,81 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehrerträge in Höhe von 40.996,82 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Mindererträge von rd. 15.400 Euro im Bereich Unterkünfte für Geflüchtete und Obdachlose. Seit Mai 2023 werden statt privatrechtliche Mieten Benutzungsgebühren für die Unterkünfte erhoben. Die Höhe der Erträge ist abhängig von der Anzahl der zugewiesenen Personen und der Anzahl der Personen je Wohnung und lässt sich in der Planung nur schätzen.



- Mehrträge von rd. 15.000 Euro im Bereich Kinderhaus aufgrund Vollauslastung.
- Mehrerträge im Bereich Wasserversorgung von rd. 3.980 Euro aufgrund erhöhten Wasserverbrauchs.

6. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	133.682,10	166.919,00	139.400	27.519

Mehrerträge in Höhe von 27.519,00 Euro im Vergleich zum Planansatz 2025.

Mehrerträge in Höhe von 33.236,90 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

U.a. Mehrerträge aus Holzerlösen von rd. 16.200 Euro. In der Regel kommt es aufgrund jahreszeitlicher Verschiebungen von Holzeinschlag, Verkauf und eingebuchten Erlösen zu Abweichungen zwischen Planung und Ergebnis.

7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.179,91	9.043,70	17.400	-8.356

Mindererträge in Höhe von 8.356,30 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mindererträge in Höhe von 72.136,21 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Mehrerträge von rd. 500 Euro aus Erstattungen der Krankenkassen für Mitarbeitende in Mutterschaft und Krankheit.
- Mehrerträge von rd. 785 Euro aus Erstattungen Aufwandsentschädigung Geflüchtete
- Mehrerträge von rd. 800 Euro aus Erstattungen für die Bundestagswahl
- Mindererträge von rd. 10.000 Euro aufgrund der Verschiebung von erstattungsfähigen bauplanungsrechtlichen Maßnahmen.



8. Zinsen und ähnliche Erträge

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	25.287,52	17.438,22	8.000	9.438

Mehrerträge in Höhe von 9.438,22 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mindererträge in Höhe von 7.849,30 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Aufgrund der positiven Zinsentwicklung und der vorhandenen Liquidität kann die Gemeinde Geld anlegen und dadurch Zinsen erwirtschaften.

9. Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.551,50	73.638,61	1.000	72.639

Mehrerträge in Höhe von 72.638,61 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehrerträge in Höhe von 71.087,11 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Bauhofleistungen für die investiven Projekte „Einrichtung Naturkindergarten“, „Grünes Trauzimmer“ und „Herstellung Gebäude Burgstube“.

10. Sonstige ordentliche Erträge

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	45.234,61	44.558,30	65.220	-20.662

Mindererträge in Höhe von 20.661,70 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mindererträge in Höhe von 676,31 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Mindererträge von rd. 20.000 Euro aus dem Ausbleiben der Konzessionsabgabe.



12. Personalaufwendungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
12	-	Personalaufwendungen	-1.352.351,11	-1.645.318,66	-1.652.630	7.311

Minderaufwendungen in Höhe von 7.311,34 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehraufwendungen in Höhe von 292.967,55 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Der Plan wurde eingehalten.

14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-831.533,20	-868.567,10	-840.350	-28.217

Mehraufwendungen in Höhe von 28.217,10 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehraufwendungen in Höhe von 37033,90 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Position „14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ besteht aus einer Vielzahl von Einzelpositionen, die im Rechnungsjahr über- und unterschritten werden. Hierunter fallen bspw. Aufwendungen für Energie (Wasser, Gas, Fernwärme, Strom, etc.), Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens und externe Gutachten.

U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Minderaufwendungen durch aufgeschobenen Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen und nicht abgerufene Pauschalbudgets von rd. 4.300 Euro u.a. Sanierung Viehhaus mit rd. 10.000 Euro“
- Minderaufwendungen durch aufgeschobene Infrastrukturerhaltungsmaßnahmen und nicht abgerufenen Pauschalbudgets von rd. 67.000 Euro u.a.
 - im Bereich Abwasser mit rd. 16.950 Euro,
 - im Bereich Gemeindestraßen mit rd. 48.470 Euro
- Mehraufwendungen für die Ertüchtigung der Feldwege Töbele (30.750 Euro)
- Mehraufwendungen für den Austausch von Lichtmasten (9.960 Euro).
- Mehraufwendungen für die Bestellung von Aluverbundschildern (6.990 Euro)
- Minderaufwendung von 7.200 Euro für Mieten an der Grundschule
- Mehraufwendungen für die Stromversorgung bei Mietobjekten i.H.v. 800 Euro
- Mehraufwand für die Fahrzeugwartungen beim Betriebshof von ca. 5.700 Euro. Im Gegenzug Minderaufwand für die Wartung der Fahrzeuge der Feuerwehr i.H.v. ca. 5.340 Euro.
- Mehraufwand für die Schutzkleidung der Feuerwehr (23.880 Euro); dafür im Gegenzug weniger Fortbildungskosten bei der Feuerwehr i.H.v. 5.500 Euro
- Mehraufwendungen von rd. 128.600 Euro für den laufenden Betrieb u.a.
 - für Presse und Öffentlichkeitsarbeit mit rd. 19.650 Euro
 - Einrichtung des Kunstwerks für das Trauzimmer (35.960 Euro)



- Erhöhter Sachaufwand in den Kindergärten (10.420 Euro)
- im Gemeindearchiv mit rd. 7.500 Euro;
- bei der Wasserversorgung mit rd. 13.880 Euro;
- in der Fortwirtschaft mit rd. 5.680 Euro;
- Beratungsleistungen für die Ortskernentwicklung (35.450 Euro)
- Minderaufwendungen von rd. 72.800 Euro für
 - Straßenreinigungsarbeiten (5.000 Euro)
 - Im Bestattungswesen (7.990 Euro)
 - Den Datenschutzbeauftragten (7.500 Euro)
 - Städteplanerische Leistungen im Rahmen der Artenschutzprüfung (12.330 Euro)
 - Im Katastrophenschutz (40.000 Euro)

15. Abschreibungen

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
15	-	Abschreibungen	-450.788,82	-520.667,83	-511.500	-9.168

Mehraufwendungen in Höhe von 9.167,83 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehraufwendungen in Höhe von 69.879,01 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Abschreibungen errechnen sich aus der integrierten Anlagebuchhaltung und ggf. aus Abschreibungen von Forderungen. Auf die Erläuterung zur Bilanz wird verwiesen.

16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.299,62	-5.528,24	-5.470	-58

Mehraufwendungen in Höhe von 58,24 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Minderaufwendungen in Höhe von 1.771,38 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Position umfasst Zinsen für Investitionskredite, Kassenkredite, Erstattungszinsen und auch Kosten des Zahlungsverkehrs. Es sind keine wesentlichen Abweichungen entstanden.

17. Transferaufwendungen



lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
17	-	Transferaufwendungen	-1.522.444,19	-1.662.251,67	-1.608.100	-54.152
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände, GV u. Dgl.	-27.242,12	-31.409,38	-30.000	-1.409
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-8.272,77	-9.325,15	-12.100	2.775
		43410000 Gewerbesteuerumlage	-34.428,92	-115.785,99	-59.000	-56.786
		43710000 FAG-Umlage Land (Finanzausgleichsgesetz)	-583.387,10	-570.455,60	-571.000	544
		43720010 Kreisumlage	-857.922,32	-924.230,52	-925.000	769
		43720020 Regionalverbandsumlage	-11.190,96	-11.045,03	-11.000	-45

Mehraufwendungen in Höhe von 54.151,67 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehraufwendungen in Höhe von 139.807,48 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Rd. 56.790 Euro Mehraufwendungen betreffen die Gewerbesteuerumlage u.a. aufgrund Rückerstattungen aus dem Vorjahr.

18. Sonstige ordentliche Aufwendungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-412.629,69	-496.571,32	-479.950	-16.621

Mehraufwendungen in Höhe von 16.621,32 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mehraufwendungen in Höhe von 83.941,63 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Position „18. Sonstige ordentliche Aufwendungen“ setzt sich aus einer Vielzahl von Einzelpositionen zusammen, die im Rechnungsjahr über- und unterschritten werden.

U.a. sind folgende wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung entstanden:

- Minderaufwendungen von rd. 20.000 Euro aus dem Nichterwirtschaften der Konzessionsabgabe. Die Minderaufwendungen korrespondieren mit Mindererträgen aus Konzessionszahlungen in selber Höhe.
- Minderaufwendungen aus weniger Rechtsberatungskosten (5.000 Euro)
- Mehraufwendungen i.H.v. ca. 9.260 für externe Datenschutzbeauftragte
- Minderaufwendungen von rd. 9.000 Euro für Erstattungen aufgrund Verzögerungen beim Interkommunalen Projekt „Aufbau Energiemanagement“
- Mehraufwendungen aus erhöhten Ausgleichszahlungen für Kinder in auswärtigen Einrichtungen (5.070 Euro)
- Mehraufwendungen i.H.v. ca. 5.120 Euro für erhöhte Verwaltungskostenbeiträge für Leistungen der Stadtverwaltung Göttingen
- Mehraufwendungen für erhöhte Betriebs- und Unterhaltungskosten im Bereich Abwasserbeseitigung (54.460 Euro).



- Minderaufwendungen für Leistungen der Schulsozialarbeit (9.080 Euro)
- Minderaufwendungen von rd. 20.690 Euro für die Leistungen des Kommunalen Rechenzentrums Komm.One.

21. Außerordentliche Erträge

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
21	+	Außerordentliche Erträge	765.368,63	693.894,46	770.000	-76.106

Mindererträge in Höhe von 76.105,54 Euro im Vergleich zum Planansatz für 2025.

Mindererträge in Höhe von 71.474,17 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Es handelt sich dabei u.a. um Erträge im Zusammenhang mit der Veränderung des Anlagevermögens (bspw. Verkäufe von Grundstücken) über dem Buchwert. Nicht alle Bauplätze im Baugebiet „Süßener Wiesen II“ konnten wie geplant verkauft werden.

22. Außerordentliche Aufwendungen

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR
			1	2	3	4
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	-28.320,88	0,00	0	0

Keine Veränderungen im Vergleich zum Plan 2025.

Minderaufwendungen in Höhe von 28.320,88 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Bei den außerordentlichen Aufwendungen werden insbesondere Veränderungen durch Vermögensabgänge (bspw. Verschrottungen) unter dem Buchwert aufgezeigt. Bestehende Restwerte werden außerordentlich abgeschrieben.

Die Abgänge aus 2024 resultieren aus der Maßnahme „Sanierung Regenüberlaufbecken (RÜB)/Elektrotechnik“.



Kennzahlen zur Ertragslage

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025	Abweichung zum Vorjahr	Durchschnitt seit 2017
1	2	3	4	5	6	7
ERTRAGSLAGE						
1. ordentliches Ergebnis						
absoluter Betrag	€	88.290	225.066	130.775	-94.291 ●	164.037
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	53,3	135,3	78,6	-56,7 ●	97
Aufwandsdeckungsgrad		101,98%	104,92%	102,52%	-2,40% ●	104,06%
1.1 Steuerkraft - netto -						
absoluter Betrag	€	1.834.276	1.928.354	2.220.266	291.912 ●	1.650.084
Betrag in Einwohner	€/EW	1.107	1.160	1.334	175 ●	983
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	€	41,09%	42,13%	42,71%	0,58% ●	40,78%
1.2. Betriebsergebnis - netto -						
absoluter Betrag	€	1.745.987	1.703.288	2.089.491	386.203 ●	49.914,98
Betrag je Einwohner	€/EW	1.054	1.024	1.256	231 ●	33,90
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	€	39,11%	37,21%	40,19%	2,98% ●	36,71%
2. Sonderergebnis						
absoluter Betrag	€	723.271	737.048	693.894	-43.153 ●	271.793
3. Gesamtergebnis						
absoluter Betrag	€	811.561	962.114	824.669	-137.444 ●	435.830

1. Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt, welcher Prozentsatz der ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden konnte. Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet.

Entgegen der Planung ist das Ordentliche Ergebnis 2025 erneut positiv. Damit kann der Ressourcenverbrauch 2025 vollständig gedeckt werden und darüber hinaus weitere Rücklagen aufgebaut werden. Den gesetzlichen Zielvorgaben, eine ausgeglichene Ergebnisrechnung aufzustellen wird voll entsprochen.

1.1 Steuerkraft - netto -

Die Steuerkraft - netto - zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige, bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

Die Netto-Steuerkraft beträgt rd. 2.220.266 Euro und ist in Folge der starken Gewerbesteuerzuwächse gegenüber dem Vorjahr um rd. 291.912 Euro angewachsen. Mit der Nettosteuerkraft können rd. 42,71 % der ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden. Gegenüber dem Vorjahr ist der Deckungsbeitrag damit leicht gestiegen, d.h. die Netto-Steuerkraft ist erfreulicher Weise stärker gestiegen als die ordentlichen Aufwendungen. Die Netto-Steuerkraft 2025 liegt leicht über dem Durchschnitt der Jahre 2017-2025.



1.2 Betriebsergebnis - netto -

Das Betriebsergebnis - netto - betrachtet ausschließlich betriebsbedingte Erträge und Aufwendungen und zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt. (Das Betriebsergebnis wird absolut dargestellt, beschreibt aber eigentlich ein Defizit).

Das Betriebsergebnis – netto – beträgt rd. 2.089.491 Euro und ist damit gegenüber dem Vorjahr gestiegen. D.h. der Anteil der betrieblichen Aufwendungen, der nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden konnte hat sich vergrößert. Der Anteil der ordentlichen Aufwendungen, der nicht über das Betriebsergebnis gedeckt werden kann, hat sich ebenfalls vergrößert, er beträgt rd. 40,19 % und muss aus allgemeinen Steuermitteln und allgemeinen Zuweisungen finanziert werden.

Das Betriebsergebnis 2025 liegt zwar betragsmäßig deutlich über dem Durchschnitt der Vorjahre, der Anteil am ordentlichen Aufwand, der nicht gedeckt werden kann, ist jedoch ebenso über dem Durchschnitt.

(Das Betriebsergebnis zeigt auf, welcher Anteil aus Steuern finanziert werden muss, die Steuerkraft zeigt auf, welcher Anteil tatsächlich aus Steuern finanziert wird. Das Delta entspricht dem ordentlichen Ergebnis.)

2. Sonderergebnis

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

3. Gesamtergebnis

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.



TH01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	192,00	0	192	0	0	-192	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.741,60	33.627,16	13.500	20.127	0	0	-20.127	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.200,07	249,94	0	250	0	0	-250	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	171,57	155,36	100	55	0	0	-55	0
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.551,50	73.638,61	1.000	72.639	0	0	-72.639	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.747,16	2.285,62	5.000	-2.714	0	0	2.714	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	27.411,90	110.148,69	19.600	90.549	0	0	-90.549	0
12	-	Personalaufwendungen	-633.383,81	-744.688,87	-678.960	-65.729	0	0	65.729	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.082,75	-103.765,50	-68.800	-34.966	0	0	34.966	0
15	-	Abschreibungen	-25.978,07	-47.452,24	-41.130	-6.322	0	0	6.322	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.551,77	-1.500,91	-1.440	-61	0	0	61	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-245.360,44	-253.741,63	-244.970	-8.772	0	0	8.772	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-988.356,84	-1.151.149,15	-1.035.300	-115.849	0	0	115.849	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-960.944,94	-1.041.000,46	-1.015.700	-25.300	0	0	25.300	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	1.211.965,26	1.269.070,68	1.241.858	27.213	0	0	-27.213	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-248.464,35	-224.155,53	-223.388	-767	0	0	767	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-2.569,55	-3.912,88	-2.770	-1.143	0	0	1.143	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	960.931,36	1.041.002,27	1.015.700	25.302	0	0	-25.302	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-13,58	1,81	0	2	0	0	-2	0



TH02 Gebäude

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR 5	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	13.035,69	13.035,67	12.990	46	0	0	-46	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	29.189,61	58.099,99	42.700	15.400	0	0	-15.400	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	64.217,31	60.909,38	92.500	-31.591	0	0	31.591	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.176,23	0,00	0	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	99,90	99,90	100	-0	0	0	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	117.718,74	132.144,94	148.290	-16.145	0	0	16.145	0
12	-	Personalaufwendungen	-99.031,79	-102.390,21	-102.420	30	0	0	-30	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-197.348,85	-222.218,69	-225.450	3.231	0	0	-3.231	0
15	-	Abschreibungen	-92.096,99	-111.607,23	-111.390	-217	0	0	217	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-88,18	-9.000	8.912	0	0	-8.912	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-388.477,63	-436.304,31	-448.260	11.956	0	0	-11.956	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-270.758,89	-304.159,37	-299.970	-4.189	0	0	4.189	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	341.953,85	364.116,01	351.488	12.628	0	0	-12.628	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-59.693,24	-49.183,06	-38.987	-10.196	0	0	10.196	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-21.458,83	-40.244,52	-17.580	-22.665	0	0	22.665	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	260.801,78	274.688,43	294.921	-20.233	0	0	20.233	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-9.957,11	-29.470,94	-5.049	-24.422	0	0	24.422	0



TH03

Sicherheit - Ordnung - Soziales

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR 5	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR 8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.544,00	3.870,00	31.600	-27.730	0	0	27.730	0
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	3.280,00	3.870,00	31.600	-27.730	0	0	27.730	0
		31480000 Zuwendungen lfd. Zwecke übriger Bereich	264,00	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	285,71	342,86	0	343	0	0	-343	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.898,05	22.063,60	13.900	8.164	0	0	-8.164	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	819,72	13.830,37	1.600	12.230	0	0	-12.230	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.793,96	3.185,20	1.600	1.585	0	0	-1.585	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	19.341,44	43.292,03	48.700	-5.408	0	0	5.408	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.952,78	-55.725,03	-96.750	41.025	0	-6.000	-47.025	0
15	-	Abschreibungen	-3.546,25	-4.837,03	-4.060	-777	0	0	777	0
17	-	Transferaufwendungen	-1.930,66	-2.055,76	-2.300	244	0	0	-244	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-1.930,66	-2.055,76	-2.300	244	0	0	-244	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.492,99	-25.272,64	-22.200	-3.073	0	0	3.073	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-95.922,68	-87.890,46	-125.310	37.420	0	-6.000	-43.420	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-76.581,24	-44.598,43	-76.610	32.012	0	-6.000	-38.012	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-204.486,47	-208.362,89	-188.220	-20.143	0	0	20.143	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-460,40	-500,13	0	-500	0	0	500	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	-204.946,87	-208.863,02	-188.220	-20.643	0	0	20.643	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-281.528,11	-253.461,45	-264.830	11.368	0	-6.000	-17.368	0



TH04 Bildung - Kinder und Jugend - Familie

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	276.931,70	317.550,98	289.200	28.351	0	0	-28.351	0
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	272.557,10	315.343,38	286.500	28.843	0	0	-28.843	0
		31480000 Zuwendungen lfd. Zwecke übriger Bereich	4.374,60	2.207,60	2.700	-492	0	0	492	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.755,09	3.599,10	2.760	839	0	0	-839	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	121.065,85	133.350,90	121.000	12.351	0	0	-12.351	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24.889,20	25.431,00	23.500	1.931	0	0	-1.931	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.189,32	5.547,47	5.800	-253	0	0	253	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	443.831,16	485.479,45	442.260	43.219	0	0	-43.219	0
12	-	Personalaufwendungen	-617.265,84	-796.185,29	-869.500	73.315	0	0	-73.315	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.999,69	-94.174,48	-93.200	-974	0	0	974	0
15	-	Abschreibungen	-14.924,77	-19.159,81	-20.290	1.130	0	0	-1.130	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.632,82	-41.315,04	-52.600	11.285	0	0	-11.285	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-771.823,12	-950.834,62	-1.035.590	84.755	0	0	-84.755	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-327.991,96	-465.355,17	-593.330	127.975	0	0	-127.975	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-613.939,07	-653.514,18	-634.371	-19.143	0	0	19.143	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-787,11	-1.225,31	-680	-545	0	0	545	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	-614.726,18	-654.739,49	-635.051	-19.688	0	0	19.688	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-942.718,14	-1.120.094,66	-1.228.381	108.286	0	0	-108.286	0



TH05 Heimat - Sport und Kultur – Kirchen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	300,00	198,00	0	198	0	0	-198	0
		31480000 Zuwendungen lfd. Zwecke übriger Bereich	300,00	198,00	0	198	0	0	-198	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	258,82	1.024,20	200	824	0	0	-824	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.605,46	7.411,47	2.300	5.111	0	0	-5.111	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.164,28	8.633,67	2.500	6.134	0	0	-6.134	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.312,63	-63.841,30	-21.950	-41.891	0	0	41.891	0
15	-	Abschreibungen	-5.230,12	-5.299,81	-6.000	700	0	0	-700	0
17	-	Transferaufwendungen	-2.266,89	-2.475,77	-4.800	2.324	0	0	-2.324	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-2.266,89	-2.475,77	-4.800	2.324	0	0	-2.324	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.824,65	-3.902,63	-4.500	597	0	0	-597	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-30.634,29	-75.519,51	-37.250	-38.270	0	0	38.270	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-28.470,01	-66.885,84	-34.750	-32.136	0	0	32.136	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	11.605,99	11.013,60	14.902	-3.889	0	0	3.889	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-79.766,10	-94.149,55	-90.868	-3.281	0	0	3.281	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-125,46	-120,79	-120	-1	0	0	1	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	-68.285,57	-83.256,74	-76.086	-7.171	0	0	7.171	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-96.755,58	-150.142,58	-110.836	-39.306	0	0	39.306	0



TH06 Bauen und Wohnen - Versorgung - Verkehr

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	11.747,40	22.125,60	11.600	10.526	0	0	-10.526	0
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	11.747,40	22.125,60	11.600	10.526	0	0	-10.526	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	94.603,27	93.975,51	97.600	-3.624	0	0	3.624	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	467.953,26	463.845,79	461.900	1.946	0	0	-1.946	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.659,64	3.502,87	300	3.203	0	0	-3.203	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.820,33	61,09	10.000	-9.939	0	0	9.939	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.139,24	1.331,31	850	481	0	0	-481	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	36.713,77	40.198,78	60.120	-19.921	0	0	19.921	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	661.636,91	625.040,95	642.370	-17.329	0	0	17.329	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-304.218,16	-304.944,84	-303.050	-1.895	0	0	1.895	0
15	-	Abschreibungen	-284.894,01	-310.147,51	-305.370	-4.778	0	0	4.778	0
17	-	Transferaufwendungen	-27.242,12	-31.409,38	-30.000	-1.409	0	0	1.409	0
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände, GV u. Dgl.	-27.242,12	-31.409,38	-30.000	-1.409	0	0	1.409	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-95.602,70	-163.116,66	-137.920	-25.197	0	0	25.197	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-711.956,99	-809.618,39	-776.340	-33.278	0	0	33.278	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-50.320,08	-184.577,44	-133.970	-50.607	0	0	50.607	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-237.758,48	-311.602,76	-306.280	-5.323	0	0	5.323	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-52.220,32	-58.948,88	-58.350	-599	0	0	599	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	-289.978,80	-370.551,64	-364.630	-5.922	0	0	5.922	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-340.298,88	-555.129,08	-498.600	-56.530	0	0	56.530	0



TH07

Friedhof - Natur und Umwelt -Wirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.581,60	2.566,60	2.900	-333	0	0	333	0
		31410000 Zuwendungen lfd. Zwecke vom Land	5.581,60	2.566,60	2.900	-333	0	0	333	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.815,21	8.957,92	10.630	-1.672	0	0	1.672	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	37.714,40	31.500,33	39.400	-7.900	0	0	7.900	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	23.749,17	22.206,75	5.700	16.507	0	0	-16.507	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	76.860,38	65.231,60	58.630	6.602	0	0	-6.602	0
12	-	Personalaufwendungen	-2.669,67	-2.054,29	-1.750	-304	0	0	304	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.618,34	-23.897,26	-31.150	7.253	0	0	-7.253	0
15	-	Abschreibungen	-23.728,46	-21.832,43	-22.950	1.118	0	0	-1.118	0
17	-	Transferaufwendungen	-4.075,22	-4.793,62	-5.000	206	0	0	-206	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	-4.075,22	-4.793,62	-5.000	206	0	0	-206	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.683,09	-9.163,54	-7.760	-1.404	0	0	1.404	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-96.774,78	-61.741,14	-68.610	6.869	0	0	-6.869	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-19.914,40	3.490,46	-9.980	13.470	0	0	-13.470	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-121.417,39	-103.232,32	-126.135	22.903	0	0	-22.903	0
23	-	kalkulatorische Kosten	-3.449,56	-3.317,95	-3.310	-8	0	0	8	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	-124.866,95	-106.550,27	-129.445	22.895	0	0	-22.895	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-144.781,35	-103.059,81	-139.425	36.365	0	0	-36.365	0



TH08

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.381.026,65	2.719.748,68	2.340.000	379.749	0	0	-379.749	0
		30110000 Grundsteuer A	20.673,54	14.806,11	20.000	-5.194	0	0	5.194	0
		30120000 Grundsteuer B	226.700,27	228.913,09	225.000	3.913	0	0	-3.913	0
		30130000 Gewerbesteuer	705.041,76	966.786,76	600.000	366.787	0	0	-366.787	0
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.282.477,89	1.356.929,97	1.346.000	10.930	0	0	-10.930	0
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	28.575,86	29.778,72	29.000	779	0	0	-779	0
		30320000 Hundesteuer	15.183,33	14.600,03	15.000	-400	0	0	400	0
		30510000 Leistungen Familienleistungsausgleich	102.374,00	107.934,00	105.000	2.934	0	0	-2.934	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.046.470,60	1.122.034,10	1.089.000	33.034	0	0	-33.034	0
		31110010 Schlüsselzuweisungen vom Land	809.999,70	819.999,90	799.000	21.000	0	0	-21.000	0
		31110020 Kommunale Investitionspauschale §4 FAG	224.256,90	298.806,60	290.000	8.807	0	0	-8.807	0
		31310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	3.227,60	0	3.228	0	0	-3.228	0
		31411000 Ausgleichleistungen des Bundes nach § 46	12.214,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	23.976,71	15.951,55	7.050	8.902	0	0	-8.902	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.673,78	1.974,00	0	1.974	0	0	-1.974	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.453.147,74	3.859.708,33	3.436.050	423.658	0	0	-423.658	0
15	-	Abschreibungen	-390,15	-331,77	-310	-22	0	0	22	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.747,85	-4.027,33	-4.030	3	0	0	-3	0
17	-	Transferaufwendungen	-1.486.929,30	-1.621.517,14	-1.566.000	-55.517	0	0	55.517	0
		43410000 Gewerbesteuerumlage	-34.428,92	-115.785,99	-59.000	-56.786	0	0	56.786	0
		43710000 FAG-Umlage Land (Finanzausgleichsgesetz)	-583.387,10	-570.455,60	-571.000	544	0	0	-544	0
		43720010 Kreisumlage	-857.922,32	-924.230,52	-925.000	769	0	0	-769	0
		43720020 Regionalverbandsumlage	-11.190,96	-11.045,03	-11.000	-45	0	0	45	0

Haushaltsrechnung 2025 - Teilergebnisrechnungen



Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33,00	29,00	-1.000	1.029	0	0	-1.029	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.493.100,30	-1.625.847,24	-1.571.340	-54.507	0	0	54.507	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.960.047,44	2.233.861,09	1.864.710	369.151	0	0	-369.151	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
23	-	kalkulatorische Kosten	81.071,23	108.270,46	82.810	25.460	0	0	-25.460	0
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	81.071,23	108.270,46	82.810	25.460	0	0	-25.460	0
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.041.118,67	2.342.131,55	1.947.520	394.612	0	0	-394.612	0

Haushaltsrechnung 2025 - Gesamtfinanzzrechnung



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.302.707,08	2.742.287,53	2.340.000	402.288	0	0	-402.288	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.344.575,30	1.468.345,28	1.424.300	44.045	0	0	-44.045	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	653.044,46	709.074,00	666.800	42.274	0	0	-42.274	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	131.477,02	131.911,10	139.400	-7.489	0	0	7.489	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.405,89	9.506,43	17.400	-7.894	0	0	7.894	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	14.454,14	464,77	8.000	-7.535	0	0	7.535	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	30.181,27	53.644,10	65.000	-11.356	0	0	11.356	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.517.845,16	5.115.233,21	4.660.900	454.333	0	0	-454.333	0
10	-	Personalauszahlungen	-1.369.713,15	-1.692.646,40	-1.652.630	-40.016	0	0	40.016	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-704.250,96	-949.478,91	-840.350	-109.129	0	-6.000	103.129	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-7.299,62	-5.458,21	-5.470	12	0	0	-12	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-1.523.258,30	-1.664.759,63	-1.608.100	-56.660	0	0	56.660	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-402.833,94	-470.428,56	-479.950	9.521	0	0	-9.521	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.007.355,97	-4.782.771,71	-4.586.500	-196.272	0	-6.000	190.272	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	510.489,19	332.461,50	74.400	258.062	0	-6.000	-264.062	0
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.907,99	10.075,68	116.000	-105.924	0	103.600	209.524	0
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600	-3.600	0	0	3.600	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.232.040,00	1.011.300,00	1.440.000	-428.700	0	0	428.700	0
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.239.947,99	1.021.375,68	1.559.600	-538.224	0	103.600	641.824	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-926.537,52	-22.344,48	-821.200	798.856	0	0	-798.856	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-835.686,08	-208.079,66	-900.600	692.520	0	-347.770	-1.040.290	215.000
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-189.911,68	-246.005,12	-373.000	126.995	0	-30.000	-156.995	8.680

Haushaltsrechnung 2025 - Gesamtfinanzzrechnung



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-88.257,04	-120.163,29	-133.500	13.337	0	0	-13.337	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012	0	0	7.012	0
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.040.392,32	-603.604,55	-2.229.300	1.625.695	0	-377.770	-2.003.465	223.680
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-800.444,33	417.771,13	-669.700	1.087.471	0	-274.170	-1.361.641	223.680
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-289.955,14	750.232,63	-595.300	1.345.533	0	-280.170	-1.625.703	223.680
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	500.000	-500.000	0	0	500.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-61.780,00	-61.780,00	-68.100	6.320	0	0	-6.320	0
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-61.780,00	-61.780,00	431.900	-493.680	0	0	493.680	0
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-351.735,14	688.452,63	-163.400	851.853	0	-280.170	-1.132.023	223.680
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlauf. Finanzmittel, Rückzahlung v. angelegten Kassenmitteln, Aufnahme v. Kassenk.)	2.162.905,42	471.855,31						
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-1.991.072,70	-1.929.834,68						
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	171.832,72	-1.457.979,37						
40	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.430.924,73	1.251.022,31						
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-179.902,42	-769.526,74						
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln	1.251.022,31	481.495,57						



■ Grundlagen der Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen abgebildet. Die Datenermittlung in der SAP-Finanzsoftware erfolgt nach der direkten Methode über ganzjährige Mitkontierung auf die Sachkonten der Kontenklassen 6 und 7. Die Gruppen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung entsprechen den Gruppen der zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung.

Folgende Positionen der Ergebnisrechnung sind jedoch nicht zahlungswirksam und deshalb nicht in der Finanzrechnung enthalten:

- Ertrag / Aufwand aus Auflösung / Bildung von Rücklagen / Rückstellungen
- Ertrag / Aufwand aus Auflösung / Verbuchung von Sonderposten / Abschreibungen
- weitere ertrags-/ aufwandswirksame Periodenabgrenzungen der Ergebnisrechnung (Sonstige Forderungen, Sonstige Verbindlichkeiten)
- Innere Verrechnungen

Ferner gibt es zahlungswirksame Vorgänge, die Ertrag bzw. Aufwand in künftigen Perioden darstellen (Rechnungsabgrenzungsposten).

In der Finanzrechnung werden unter der Position 37./38. auch die sogenannten haushaltsunwirksamen Zahlungsströme abgebildet – darunter versteht man die Einzahlungen und Auszahlungen, die nicht im Haushalt zu veranschlagen sind. Diese resultieren unter anderem aus durchlaufenden Finanzmitteln und den Aus- bzw. Rückzahlungen von Kassenmitteln zur Geldanlage oder Einzahlung bzw. Auszahlung aus der Rückzahlung von Kassenkrediten.

Die Gesamtfinanzzrechnung wird nach § 4 Abs. 4 GemHVO, aufgabenbezogen in Teilfinanzrechnungen unterteilt. Die Teilfinanzrechnung ist auf die Investitionstätigkeit beschränkt.

■ Abstimmung zwischen dem Zahlungsmittelbestand der Bilanz und dem Zahlungsmittelbestand der Finanzrechnung

Bilanz	01.01.2025 in Euro	31.12.2025 in Euro	Veränderung in Euro
Liquide Mittel lt. 1.3.8 der Bilanz	1.254.024,31	485.349,57	-768.674,74
Geldbewegungsrelevanten Bank-/Unterkonten	1.251.022,31	481.495,57	-769.526,74
<i>davon Bankkonten und Schwebeposten</i>	<i>1.250.922,31</i>	<i>481.395,57</i>	<i>769.526,74</i>
<i>davon Kassenbestände</i>	<i>100,00</i>	<i>100,00</i>	<i>0,00-</i>
Handvorschüsse	3.002,00	3.854,00	852,00

Der Zahlungsmittelbestand der Bilanz hat sich im Rechnungsjahr 2025 um 768.674,47 Euro auf einen Zahlungsmittelbestand von 485.349,57 Euro verringert.

Die Veränderung des in der Finanzrechnung ausgewiesenen Bestands an Zahlungsmitteln (Zeile 42) ist nicht direkt mit der Veränderung des Buchwerts bei der Bilanzposition „1.3.8 Liquide Mittel“ der Bilanz vergleichbar. In der Bilanzposition „1.3.8 Liquide Mittel“ sind auch Konten für Vorschüsse und ähnliche Vorgänge enthalten, die zwar liquide Mittel im weiteren Sinne darstellen, aber für die



Abstimmung mit dem Zahlungsmittelbestand der Finanzrechnung entsprechend zu eliminieren sind. Der Abgleich zwischen dem Bestand an liquiden Mitteln in der Bilanz und der Finanzrechnung erfolgt daher ausschließlich auf Grundlage der als geldbewegungsrelevant ausgesteuerten Sachkonten der liquiden Mittel (tagesabschlussrelevante Bank- und Bankunterkonten).

Zahlungsmittelbestand	01.01.2025 in Euro	31.12.2025 in Euro	Veränderung in Euro
nur geldbewegungsrelevante Bank-/Unterkonten lt. Bilanz	1.251.022,31	481.495,57	-769.526,74
Endbestand an Zahlungsmitteln der Finanzrechnung lt. Finanzrechnung	1.251.022,31	481.495,57	--769.526,74
Differenz	0,00	0,00	0,00

Der Endbestand an Zahlungsmitteln der Finanzrechnung weist gegenüber dem Zahlungsmittelbestand der Bilanz zum 31.12.2025 keine Differenz aus. Der Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2025 beträgt somit 481.495,57 Euro.

■ Liquidität

Für eine Gesamtaussage zur Liquidität der Gemeinde Schlatt müssen dem Zahlungsmittelbestand in Höhe von 481.495,57 Euro noch die in Wertpapieren angelegten Kassenmittel hinzuaddiert (bspw. Termingelder, Fonds und Bauspareinlagen) und etwaige Kassenkredite abgezogen werden. Der Bestand an Wertpapieren ergibt sich aus der Bilanzposition „1.3.5 Wertpapiere“, der Bestand an Kassenkrediten ergibt sich aus der Bilanzposition „4.2.2 Liquiditätskredite“.

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	01.01.2025 in Euro	31.12.2025 in Euro	Veränderung in Euro
1		Zahlungsmittelbestand	1.251.022,31	481.495,57	-769.526,74
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln	750.000,00	2.050.000,00	1.300.000,00
3	-	Bestand an Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00
4	=	verfügbare liquide Eigenmittel	2.001.022,31	2.531.495,57	530.473,26

Die Liquidität der Gemeinde Schlatt beträgt zum Jahresende 2025 somit 2.531.495,57 Euro und hat sich im Vergleich zum Vorjahresstand um 530.473,26 Euro erhöht.

Zur Berechnung der voraussichtlichen Liquidität im Haushaltsplan 2027 wird dieser Wert als Ausgangsbasis zum 01.01.2026 für den Finanzhaushalt 2026 angesetzt.



■ Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Finanzrechnung

Die Nummerierung bezieht sich auf die einzelnen Posten der Finanzrechnung gemäß § 50 GemHVO in Verbindung mit § 3 GemHVO. Erläutert werden die Positionen ab § 3 Nr. 18 GemHVO. **Zwischensummen und Posten ohne Werte in den Berichtsjahren werden nicht dargestellt.**

18. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.907,99	10.075,68	116.000	-105.924

Mindereinzahlungen in Höhe von 105.924,32 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mehreinzahlungen in Höhe von 2.167,69 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Im Rechnungsjahr hat die Gemeinde für folgende Maßnahmen Zuschüsse geplant bzw. erhalten:

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
721107100013	Erw. bewgl. Vermögen Digitalpakt Schule	10.075,68	0
754107000019	BauM Ausbau Wasserbergstraße - Straßen	0,00	116.000,00
		10.075,68	116.000,00

Die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt in der Regel nach Abschluss der Investitionsmaßnahme. Abweichungen zwischen geplanten und erhaltenen Zuschüssen ergeben sich meist daraus, dass Maßnahmen verspätet umgesetzt oder ganz verschoben werden.

19. Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)
			2024	2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600	-3.600

Mindereinzahlungen in Höhe von 3.600 Euro im Vergleich zum Planansatz.



20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.232.040,00	1.011.300,00	1.440.000	-428.700

Mindereinzahlungen in Höhe von 428.700 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mindereinzahlungen in Höhe von 220.740 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen resultieren im Wesentlichen aus dem Verkauf der Bauplätze in der Reichenbacher Straße, Robinienweg und Erlenweg, wobei nicht alle Grundstücke wie geplant bereits 2025 verkauft werden konnten.

24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-926.537,52	-22.344,48	-821.200	798.856

Minderauszahlungen in Höhe von 798.855,52 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Minderauszahlungen in Höhe von 904.193,04 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Im Rechnungsjahr war folgender Erwerb geplant bzw. wurde für folgenden Erwerb Auszahlungen geleistet:

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
711337100010	Grundstücksverkehr -allgemein-	22.344,48	700.000
752207100018	Grundstücksverkehr -BG Süßener Wiesen II	0,00	116.000
754107100001	Grunderwerb - Gemeindestraßen	0,00	2.600
754107100002	Grunderwerb - Feldwege	0,00	2.600
		22.344,48	821.200



25. Auszahlungen für Baumaßnahmen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-835.686,08	-208.079,66	-900.600	692.520

Minderauszahlungen in Höhe von 692.519,34 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Minderauszahlungen in Höhe von 627.606,42 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

In der Finanzrechnung umfasst die Position „25. Auszahlungen für Baumaßnahmen“ lediglich den reinen Zahlungsfluss im jeweiligen Rechnungsjahr. Ermächtigungsübertragungen oder Vorjahresauszahlungen bei mehrjährigen Baumaßnahmen werden nicht berücksichtigt. Auszahlungen für den Grunderwerb im Zusammenhang mit Baumaßnahmen werden bei Position „24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“ aufgezeigt.

Im Rechnungsjahr wurden folgende Baumaßnahmen geplant, bzw. für folgende Baumaßnahmen Auszahlungen geleistet:

Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen:

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
711207000011	Sanierung Rathaus/Bürgerhaus/Feuerwehr	3.084,56	300.000
736507100001	Erwerb bewegliches Vermögen Kinderhaus	2.608,58	0
736507000012	Geb. Jahnstr.6-10/Außenanlagen - neu	0	0
736507000015	Gesamtprojekt Kinderbetreuung	0	100.000
752207100024	Immobilienenerwerb Mietwohnungen	27.529,80	0
755107000010	Kleinere Maßnahmen Spielplätze	0	0
755207000012	Hochwasserschutz am Rötenbach	0	0
		33.222,94	400.000

Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
753307000010	Kleinere Maßnahmen - Wasserversorgung	0	5.000
753307000018	BauM Wasserversorg. BG Süßener Wiesen II	3.972,79	0,00
753307000019	BauM Ausbau Wasserbergstraße - Wasser	80.398,29	0,00
753307000023	BauM Wasserversorg. BG ReichenbacherStr	0	25.000
753307000024	Erneuerung Quelleinfassungen	0	20.000
753807000010	Kleinere Maßnahmen - Abwasserversorgung	0	5.000
753807000019	BauM Ausbau Wasserbergstraße - Abwasser	17.555,20	0
753807000023	BauM Abwasser BG ReichenbacherStr	0,00	35.000
753807000024	Sanierung RÜB/Elektrotechnik	73.090,32	0
754107000001	Kleinere Maßnahmen - Gemeindestraßen	0	1.000
754107000004	Kleinere Maßnahmen - Straßenbeleuchtung	0	2.600
754107000010	Straßenzubehör - Gemeindestraßen	4.325,58	0



754107000014	BauM Verlängerung Weilerbachweg	21.980,31	0
754107000018	BauM Straßen BG Süßener Wiesen II	5.435,33	10.000
754107000019	BauM Ausbau Wasserbergstraße - Straßen	-51.802,29	50.000
754107000022	BauM Sanierung Feldwege	0	200.000
754107000023	BauM Straßen BG ReichenbacherStr	0	75.000
754107000025	BauM barrierefreie Bushaltestellen	0	10.000
755307000010	Kleinere Maßnahmen - Bestattungswesen	0	10.000
755307000014	Umsetz. GK Bestatt. Urnengrabanlage IIb	0	50.000
		154.955,53	498.600,00

Zusätzlich zu den Planmitteln standen Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr von 316.805 Euro zur Verfügung.

26./27. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen und Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR
			1	2	3	4
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-189.911,68	-246.005,12	-373.000	126.995
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000

Minderauszahlungen in Höhe von 126.994,88 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mehrauszahlungen in Höhe von 56.093,44 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Die Position 26 „Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen“ umfasst Auszahlungen für Vermögensgegenstände mit einem Nettowert über 410,00 Euro und sogenannte Erstausrüstung in Zusammenhang mit Baumaßnahmen.

Im Rechnungsjahr war folgender Erwerb geplant bzw. wurden für folgenden Erwerb Auszahlungen geleistet:

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
711207100001	Erwerb bewegl. Vermögen - Innere Verwaltung	22.154,39	44.000
711257100001	Erwerb bewegl. Vermögen - Bauhof	198.054,16	100.000
712607100001	Erwerb bewegl. Vermögen - Brandschutz	4.071,41	4.000
712607100011	Erwerb Feuerwehrauto	10.762,60	200.000
721107100001	Erwerb bewegl. Verm. - Schulverwaltung	0	1.000
721107100002	Erwerb bewegl. Vermögen - Schule	523,01	1.000
721107100005	Erwerb bewegl. Vermögen - GS-Betreuung	0	1.000
728107100001	Erwerb bewegl. Vermögen - Bürgerhaus	0	5.000
731407100001	Erwerb bewegl. Vermögen – Soz. Einr. AU	2.656,96	0
736507100001	Erwerb bewegl. Vermögen - Kinderhaus	0	2.000
736507000016	Neueinrichtung Naturkindergarten	5.582,28	0
754107000010	Straßenzubehör - Gemeindestraßen	2.200,31	0



755307100001	Erw.bewegl.Vermögen - Bestattungswesen	0,00	10.000
755407100001	Erw.bew.Vermögen - Natur-/Landschaftsschutz	0,00	5.000
		246.005,12	373.000

Zusätzlich zu den Planmitteln standen Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr von 30.000 Euro zur Verfügung.

28. Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-88.257,04	-120.163,29	-133.500	13.337

Minderauszahlungen in Höhe von 13.336,71 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mehrauszahlungen in Höhe von 31.906,25 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

Im Rechnungsjahr waren folgende Investitionsförderungsmaßnahmen geplant bzw. wurden für folgende Investitionsförderungsmaßnahmen Auszahlungen geleistet:

Objektnummer	Objektbezeichnung	Ergebnis EUR	Plan EUR
721107600014	Zuschuss Sanierung Hohenstaufengymnasium	85.385,24	85.000
742107400002	Inv.Zuschuss - Turn/Festhalle-allgemein	0	1.000
753807400002	Inv.Zuschuss Kläranlage Göppingen	33.772,32	46.000
761107400001	Inv.Zuschuss - Verband Region Stuttgart	1.005,73	1.500
		33.772,32	133.500

29. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012

Mehrauszahlungen in Höhe von 7.012,00 Euro im Vergleich zum Planansatz.

Mehrauszahlungen in Höhe von 7.012,00 Euro im Vergleich zum Vorjahresergebnis.

In 2025 wurde für die Zeiterfassung Soft- und Hardware beschafft.



33./ 34. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen und Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	500.000	-500.000
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-61.780,00	-61.780,00	-68.100	6.320

Die geplante Kreditermächtigung wurde nicht in Anspruch genommen, sie gilt weiter bis die Haushaltssatzung des übernächsten Jahres (2027) erlassen ist¹.

37. / 38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen / Auszahlungen

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Ergebnis 2025 EUR 2	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR 4
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlauf. Finanzmittel, Rückzahlung v. angelegten Kassenmitteln, Aufnahme v. Kassenk.)	2.162.905,42	471.855,31	0,00	0,00
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-1.991.072,70	-1.929.834,68	0,00	0,00

Die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen betreffen insbesondere Vorgänge im Bereich der „Allgemeinen Finanzwirtschaft“ (bspw. unterjährige Geldanlagen oder Kassenkredite).

¹ § 87 (3) GemO BW



Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025	Abweichung zum Vorjahr	Ø seit 2017
1	2	4	5		6	7
FINANZLAGE						
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit						
absoluter Betrag	€	450.884	510.489	332.462	-178.028 ●	471.220
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss						
absoluter Betrag	€	61.780	61.780	61.780	0 ●	57.613
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel						
absoluter Betrag	€	389.104	448.709	270.682	-178.028 ●	413.606
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	235	270	163	-107 ●	246
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	66.715	71.870	75.853	3.983 ●	64.038
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾						
absoluter Betrag	€	2.180.925	2.001.022	2.535.350	534.327 ●	1.209.677

4. Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der laufenden Verwaltungstätigkeit der Ergebnisrechnung ist der Saldo aus den kassenwirksamen stichtagsbezogenen (01.01.-31.12.) Ein- und Auszahlungen. Er zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts bzw. der Ergebnisrechnung wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt 2025 rd. 332,462 Euro und liegt damit sowohl unter dem Vorjahresergebnis als auch über dem Durchschnitt der Jahre 2017-2025.

5. Mindestzahlungsmittelüberschuss

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapiersschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune, ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss 2025 beträgt 2024 61.780 Euro. Mit einem Zahlungsmittelüberschuss von rd. 332.462 Euro wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht und die Tilgungsverpflichtungen gedeckt.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel („Nettoinvestitionsrate“)

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die vom Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts bzw. der Ergebnisrechnung nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel betragen 2025 rd. 270.682 Euro. Rd. 44 % der 2025 verausgabten Investitionsmittel (rd. 0,6 Mio. Euro) konnten damit gedeckt werden.



7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen zwei vom Hundert der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit der vorangegangenen drei Jahre von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

8. Voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.

Die Soll-Liquiditätsreserve beträgt 2025 rd. 75.853 Euro. Die liquiden Eigenmittel zum Jahresende haben sich von rd. 2.001.022 Euro auf rd. 2.535.350 Euro um rd. 534.328 Euro erhöht. Gemessen an den durchschnittlichen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit der letzten 3 Jahre, entspricht der Bestand einem Anteil von rd. 60 %. Damit wird die Soll-Liquidität deutlich überschritten. Die Gemeinde ist sehr gut mit Kassenmitteln ausgestattet. Die Liquidität der Gemeinde war jederzeit gewährleistet.



TH01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	300,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	300,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-3.741,40	-700.000	696.259	0	0	-696.259	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-120.859,26	-220.208,55	-144.000	-76.209	0	0	76.209	0
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012	0	0	7.012	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-120.859,26	-234.046,51	-1.145.000	910.953	0	0	-910.953	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-120.559,26	-234.046,51	-905.000	670.953	0	0	-670.953	0

TH02 Gebäude

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0



TH03 Sicherheit - Ordnung - Soziales

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-19.340,12	-17.490,97	-204.000	186.509	0	0	-186.509	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.340,12	-17.490,97	-204.000	186.509	0	0	-186.509	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.940,12	-17.490,97	-204.000	186.509	0	0	-186.509	0

TH04 Bildung - Kinder und Jugend – Familie

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-22.509,77	-101.000	78.490	0	0	-78.490	30.000
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-43.906,66	-6.105,29	-5.000	-1.105	0	-30.000	-28.895	3.680
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-100.830,16	-114.000,30	-191.000	77.000	0	-30.000	-107.000	33.680
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-100.830,16	-103.924,62	-191.000	87.075	0	-30.000	-117.075	33.680

**TH05 Heimat - Sport und Kultur - Kirchen**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-6.000	6.000	0	0	-6.000	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-6.000	6.000	0	0	-6.000	0

TH06 Bauen und Wohnen - Versorgung - Verkehr

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.507,99	0,00	116.000	-116.000	0	103.600	219.600	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600	-3.600	0	0	3.600	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.231.740,00	1.011.300,00	1.200.000	-188.700	0	0	188.700	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.237.247,99	1.011.300,00	1.319.600	-308.300	0	103.600	411.900	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-926.537,52	0,00	-121.200	121.200	0	0	-121.200	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-830.611,92	-182.485,33	-438.600	256.115	0	-347.770	-603.885	135.000
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.327,64	-2.200,31	0	-2.200	0	0	2.200	0

Haushaltsrechnung 2024 - Teilfinanzrechnung



Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-30.449,38	-33.772,32	-46.000	12.228	0	0	-12.228	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.789.926,46	-218.457,96	-605.800	387.342	0	-347.770	-735.112	135.000
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-552.678,47	792.842,04	713.800	79.042	0	-244.170	-323.212	135.000

TH07 Friedhof - Natur und Umwelt - Wirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.074,16	0,00	-61.000	61.000	0	0	-61.000	50.000
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-15.000	15.000	0	0	-15.000	5.000
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.074,16	-18.603,08	-76.000	57.397	0	0	-57.397	55.000
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.074,16	-18.603,08	-76.000	57.397	0	0	-57.397	55.000



TH08

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortges. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
17	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0



■ Grundlagen der Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung ist eine Nebenrechnung zur Finanzrechnung, die nur die Investitionsmaßnahmen umfasst.

Während die Finanzrechnung die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen (Geldfluss) des Haushaltsjahres zeitpunktbezogen nachweist, werden in der Investitionsrechnung die Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres **periodengerecht abgegrenzt**. Nach dem Prinzip der periodengerechten Rechnungsabgrenzung sind Ein- und Auszahlungen in der Periode zu verbuchen, in der die Leistung erbracht wird. Liegen Leistungserbringung und Geldflüsse in unterschiedlichen Rechnungsjahren, kommt es zu Abweichungen zwischen Finanz- und Investitionsrechnung.

In der Haushaltsplanung bilden die Teilfinanzhaushalte zugleich die Investitionsbudgets im Sinne von (§ 4 Abs. 4 GemHVO) ab. Da grundsätzlich die Geldflüsse geplant werden entspricht der Teilfinanzhaushalt auch dem geplanten Investitionsbudget. In der Bewirtschaftung hingegen kommt es aufgrund der o.g. Periodenabgrenzung zu Abweichungen.

Die Budgetüberwachung und die Feststellung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Sinne von § 84 GemO erfolgt auf der Basis der Investitionsrechnung.



IP_RE2025

Investitionsprogramm Haushalt 2025

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
Investitionsprogramm Haushalt 2025:										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.400,00	10.075,68	116.000	-105.924	0	103.600	209.524	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600	-3.600	0	0	3.600	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.232.040,00	1.011.300,00	1.440.000	-428.700	0	0	428.700	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.234.440,00	1.021.375,68	1.559.600	-538.224	0	103.600	641.824	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-978.007,74	-117.612,95	-821.200	703.587	0	0	-703.587	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-779.812,59	-146.215,52	-900.600	754.384	0	-347.770	-1.102.154	-215.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-175.424,76	-237.528,10	-373.000	135.472	0	-30.000	-165.472	-8.680
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-94.776,88	-116.692,71	-133.500	16.807	0	0	-16.807	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012	0	0	7.012	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.028.021,97	-625.061,28	-2.229.300	1.604.239	0	-377.770	-1.982.009	-223.680
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-793.581,97	396.314,40	-669.700	1.066.014	0	-274.170	-1.340.184	-223.680
15	-	aktivierte Eigenleistungen	-2.551,50	-73.638,61	0	-73.639	0	0	73.639	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.030.573,47	-698.699,89	-2.229.300	1.530.600	0	-377.770	-1.908.370	-223.680



TH01

Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
Innere Verwaltung:										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	300,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	300,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-3.741,40	-700.000	696.259	0	0	-696.259	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-123.447,56	-217.620,25	-144.000	-73.620	0	0	73.620	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012	0	0	7.012	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-123.447,56	-231.458,21	-1.145.000	913.542	0	0	-913.542	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-123.147,56	-231.458,21	-905.000	673.542	0	0	-673.542	0
15	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	-7.195,65	0	-7.196	0	0	7.196	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-123.447,56	-238.653,86	-1.145.000	906.346	0	0	-906.346	0

Einzelmaßnahmen

711207000011: Sanierung Rathaus/Bürgerhaus/Feuerwehr										
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen			0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0
Saldo aus Investitionstätigkeit			0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0
Gesamtkosten der Maßnahme			0,00	-3.084,56	-300.000	296.915	0	0	-296.915	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag.- nach 2026	
			2024	2025	2025						
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
711207100001: Erwerb bewegl. Verm. - Innere Verwaltung											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-63.223,24	-19.566,09	-44.000	24.434	0	0	-24.434	0	
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-7.012,00	0	-7.012	0	0	7.012	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-63.223,24	-26.578,09	-44.000	17.422	0	0	-17.422	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-63.223,24	-26.578,09	-44.000	17.422	0	0	-17.422	0	
15	-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	-7.195,65	0	-7.196	0	0	7.196	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-63.223,24	-33.773,74	-44.000	10.226	0	0	-10.226	0	
711207300001: Vermögensumlage Komm.ONE / 4IT											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0	
711257100001: Erwerb bewegliches Vermögen - Bauhof											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	300,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	300,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-60.224,32	-198.054,16	-100.000	-98.054	0	0	98.054	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-60.224,32	-198.054,16	-100.000	-98.054	0	0	98.054	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.924,32	-198.054,16	-100.000	-98.054	0	0	98.054	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-60.224,32	-198.054,16	-100.000	-98.054	0	0	98.054	0	

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
711337100010: Grundstücksverkehr -allgemein-										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	240.000	-240.000	0	0	240.000	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-3.741,40	-700.000	696.259	0	0	-696.259	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.741,40	-700.000	696.259	0	0	-696.259	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.741,40	-460.000	456.259	0	0	-456.259	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	-3.741,40	-700.000	696.259	0	0	-696.259	0



TH03 Sicherheit - Ordnung - Soziales

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ergebnis	Fortgeschrieb.	Vergleich	Ergänz.	Ermächtig.-	Verfügbare	Ermächtig.-
			Vorjahr		Ansatz	Ergebnis /	Festleg. im	übertrag	Mittel	übertrag.
			2024	2025	2025	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
			EUR	EUR	EUR	(Sp. 2 - 3)	2025	2024	Ergebnis	2026
			1	2	3	4	5	6	7	8
Sicherheit - Ordnung - Soziales:										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.017,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.783,41	-14.707,56	-204.000	189.292	0	0	-189.292	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.800,41	-14.707,56	-204.000	189.292	0	0	-189.292	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.400,41	-14.707,56	-204.000	189.292	0	0	-189.292	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-19.800,41	-14.707,56	-204.000	189.292	0	0	-189.292	0

Einzelmaßnahmen

712607100001: Erwerb bewegl. Vermögen - Brandschutz										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.400,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.017,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.783,41	-1.288,00	-4.000	2.712	0	0	-2.712	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.800,41	-1.288,00	-4.000	2.712	0	0	-2.712	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.400,41	-1.288,00	-4.000	2.712	0	0	-2.712	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-19.800,41	-1.288,00	-4.000	2.712	0	0	-2.712	0

712607100011: Erwerb Feuerwehrauto										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-10.762,60	-200.000	189.237	0	0	-189.237	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.762,60	-200.000	189.237	0	0	-189.237	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.762,60	-200.000	189.237	0	0	-189.237	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	-10.762,60	-200.000	189.237	0	0	-189.237	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug	Ermächtig.- übertrag aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag.
			2024	2025	2025	(Sp. 2 - 3)	2025	2024		2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
731407100001: Erwerb bewegl. Vermögen - Soz.Einr. AU										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-2.656,96	0	-2.657	0	0	2.657	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.656,96	0	-2.657	0	0	2.657	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.656,96	0	-2.657	0	0	2.657	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	-2.656,96	0	-2.657	0	0	2.657	0

TH04

Bildung - Kinder und Jugend - Familie

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug	Ermächtig.-übertrag aus	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach
			2024	2025	2025	(Sp. 2 - 3)	2025	2024	2026	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	6	7	8
Bildung - Kinder und Jugend - Familie:										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-2.608,58	0	-2.609	0	0	2.609	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-23.842,81	-101.000	77.157	0	0	-77.157	-30.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-43.388,15	-2.999,98	-5.000	2.000	0	-30.000	-32.000	-3.680
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-100.311,65	-114.836,61	-191.000	76.163	0	-30.000	-106.163	-33.680
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-100.311,65	-104.760,93	-191.000	86.239	0	-30.000	-116.239	-33.680
15	-	aktivierte Eigenleistungen	-1.471,50	-24.779,83	0	-24.780	0	0	24.780	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-101.783,15	-139.616,44	-191.000	51.384	0	-30.000	-81.384	-33.680



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Einzelmaßnahmen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

721107100001: Erwerb bewegl. Verm. - Schulverwaltung

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0

721107100002: Erwerb bewegliches Vermögen - Schule

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-534,41	-523,01	-1.000	477	0	0	-477	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-534,41	-523,01	-1.000	477	0	0	-477	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-534,41	-523,01	-1.000	477	0	0	-477	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-534,41	-523,01	-1.000	477	0	0	-477	0

721107100005: Erwerb bewegl. Vermögen - GS-Betreuung

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

721107100013: Erw. bewgl. Vermögen Digitalpakt Schule

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-9.455,74	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.455,74	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.455,74	10.075,68	0	10.076	0	0	-10.076	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-9.455,74	0,00	0	0	0	0	0	0

721107600014: Zuschuss Sanierung Hohenstaufengymnasium

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-56.923,50	-85.385,24	-85.000	-385	0	0	385	0

736507000012: Geb. Jahnstr.6-10/Aussenanlagen - neu

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

736507000015: Gesamtprojekt Kinderbetreuung

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-100.000	100.000	30.000	0	-70.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-100.000	100.000	30.000	0	-70.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-100.000	100.000	30.000	0	-70.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-100.000	100.000	30.000	0	-70.000	0

736507000016: Neueinrichtung Naturkindergarten

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-23.842,81	0	-23.843	-30.000	0	-6.157	-30.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-30.000,00	-2.476,97	0	-2.477	0	-30.000	-27.523	-3.680
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.000,00	-26.319,78	0	-26.320	-30.000	-30.000	-33.680	-33.680
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000,00	-26.319,78	0	-26.320	-30.000	-30.000	-33.680	-33.680
15	-	aktivierte Eigenleistungen	-1.471,50	-24.779,83	0	-24.780	0	0	24.780	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-31.471,50	-51.099,61	0	-51.100	-30.000	-30.000	-8.900	-33.680

736507100001: Erwerb bewegliches Vermögen - Kinderhaus

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-2.608,58	0	-2.609	0	0	2.609	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.398,00	0,00	-2.000	2.000	0	0	-2.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.398,00	-2.608,58	-2.000	-609	0	0	609	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.398,00	-2.608,58	-2.000	-609	0	0	609	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-3.398,00	-2.608,58	-2.000	-609	0	0	609	0



TH05

Heimat - Sport und Kultur - Kirchen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3) EUR	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025 EUR	Ermächtig.- übertrag aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
Heimat - Sport und Kultur - Kirchen:									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-6.000	6.000	0	0	-6.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-6.000	6.000	0	0	-6.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-3.478,00	0,00	-6.000	6.000	0	0	-6.000	0

Einzelmaßnahmen

728107100001: Erwerb bewegl. Verm. - Bürgerhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-3.478,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0

742107400002: Inv.Zuschuss - Turn/Festhalle-allgemein									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0



TH06

Bauen und Wohnen - Versorgung - Verkehr

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024 EUR	2025 EUR	2025 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
Bauen und Wohnen - Versorgung - Verkehr:										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	116.000	-116.000	0	103.600	219.600	0
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600	-3.600	0	0	3.600	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.231.740,00	1.011.300,00	1.200.000	-188.700	0	0	188.700	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.231.740,00	1.011.300,00	1.319.600	-308.300	0	103.600	411.900	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-975.611,08	-92.659,89	-121.200	28.540	0	0	-28.540	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-760.118,09	-119.288,15	-438.600	319.312	0	-347.770	-667.082	-135.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.327,64	-2.200,31	0	-2.200	0	0	2.200	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-36.969,22	-30.301,74	-46.000	15.698	0	0	-15.698	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.775.026,03	-244.450,09	-605.800	361.350	0	-347.770	-709.120	-135.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-543.286,03	766.849,91	713.800	53.050	0	-244.170	-297.220	-135.000
15	-	aktivierte Eigenleistungen	-1.080,00	-41.663,13	0	-41.663	0	0	41.663	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-1.776.106,03	-286.113,22	-605.800	319.687	0	-347.770	-667.457	-135.000

Einzelmaßnahmen

752207100018: Grundstücksverkehr -BG Süßener Wiesen II										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.231.740,00	575.700,00	1.200.000	-624.300	0	0	624.300	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.231.740,00	575.700,00	1.200.000	-624.300	0	0	624.300	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-116.000	116.000	0	0	-116.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-116.000	116.000	0	0	-116.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.231.740,00	575.700,00	1.084.000	-508.300	0	0	508.300	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-116.000	116.000	0	0	-116.000	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag- nach 2026	
			2024	2025	2025						
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
752207100023: Grundstücksverkehr - BG ReichenbacherStr											
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	435.600,00	0	435.600	0	0	-435.600	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	435.600,00	0	435.600	0	0	-435.600	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	435.600,00	0	435.600	0	0	-435.600	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
752207100024: Immobilienerwerb Mietwohnungen											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-926.159,42	0,00	0	0	0	0	0	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-51.629,02	0	-51.629	0	-123.840	-72.211	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-926.159,42	-51.629,02	0	-51.629	0	-123.840	-72.211	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-926.159,42	-51.629,02	0	-51.629	0	-123.840	-72.211	0	
15	-	aktivierte Eigenleistungen	-1.080,00	-41.663,13	0	-41.663	0	0	41.663	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-927.239,42	-93.292,15	0	-93.292	0	-123.840	-30.548	0	
753307000010: Kleinere Maßnahmen - Wasserversorgung											
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	1.000	-1.000	0	0	1.000	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	1.000	-1.000	0	0	1.000	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-4.000	4.000	0	0	-4.000	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0	



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

753307000018: BauM Wasserversorg. BG Süßener Wiesen II

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-3.972,79	0	-3.973	0	0	3.973	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.972,79	0	-3.973	0	0	3.973	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.972,79	0	-3.973	0	0	3.973	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	-3.972,79	0	-3.973	0	0	3.973	0

753307000019: BauM Ausbau Wasserbergstraße - Wasser

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-172.327,56	-87.432,89	0	-87.433	0	-75.670	11.763	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-172.327,56	-87.432,89	0	-87.433	0	-75.670	11.763	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-172.327,56	-87.432,89	0	-87.433	0	-75.670	11.763	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-172.327,56	-87.432,89	0	-87.433	0	-75.670	11.763	0

753307000023: BauM Wasserversorg. BG ReichenbacherStr

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-25.000	25.000	0	0	-25.000	-25.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-25.000	25.000	0	0	-25.000	-25.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-25.000	25.000	0	0	-25.000	-25.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-25.000	25.000	0	0	-25.000	-25.000



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

753307000024: Erneuerung Quelleinfassungen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000	20.000	0	0	-20.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-20.000	20.000	0	0	-20.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-20.000	20.000	0	0	-20.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-20.000	20.000	0	0	-20.000	0

753807000010: Kleinere Maßnahmen - Abwasserversorgung

2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.600	-2.600	0	0	2.600	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	2.600	-2.600	0	0	2.600	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.400	2.400	0	0	-2.400	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	0

753807000019: BauM Ausbau Wasserbergstraße - Abwasser

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42.272,93	-19.259,06	0	-19.259	0	-30.965	-11.706	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-42.272,93	-19.259,06	0	-19.259	0	-30.965	-11.706	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-42.272,93	-19.259,06	0	-19.259	0	-30.965	-11.706	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-42.272,93	-19.259,06	0	-19.259	0	-30.965	-11.706	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

753807000022: Kanalarbeiten Schulstraße

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-38.224,30	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-38.224,30	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-38.224,30	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-38.224,30	0,00	0	0	0	0	0	0

753807000023: BauM Abwasser BG ReichenbacherStr

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-35.000	35.000	0	0	-35.000	-35.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-35.000	35.000	0	0	-35.000	-35.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-35.000	35.000	0	0	-35.000	-35.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-35.000	35.000	0	0	-35.000	-35.000

753807000024: Sanierung RÜB/Elektrotechnik

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-73.090,32	0	-73.090	0	0	73.090	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.713,14	-1.576,51	0	-1.577	0	-33.420	-31.843	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-84.713,14	-74.666,83	0	-74.667	0	-33.420	41.247	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-84.713,14	-74.666,83	0	-74.667	0	-33.420	41.247	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-84.713,14	-74.666,83	0	-74.667	0	-33.420	41.247	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

753807400002: Inv.Zuschuss Kläranlage Göppingen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-36.969,22	-30.301,74	-46.000	15.698	0	0	-15.698	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.969,22	-30.301,74	-46.000	15.698	0	0	-15.698	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-36.969,22	-30.301,74	-46.000	15.698	0	0	-15.698	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-36.969,22	-30.301,74	-46.000	15.698	0	0	-15.698	0

754107000001: Kleinere Maßnahmen - Gemeindestraßen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-27.895,71	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-27.895,71	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-27.895,71	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-27.895,71	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0

754107000004: Kleinere Maßnahmen - Straßenbeleuchtung

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

754107000005: Erschließungsmaßnahmen - allgemein -

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0

754107000010: Straßenzubehör - Gemeindestraßen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-4.325,58	0	-4.326	0	0	4.326	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.327,64	-2.200,31	0	-2.200	0	0	2.200	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.327,64	-6.525,89	0	-6.526	0	0	6.526	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.327,64	-6.525,89	0	-6.526	0	0	6.526	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.327,64	-6.525,89	0	-6.526	0	0	6.526	0

754107000014: BauM Verlängerung Weilerbachweg

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0	0	103.600	103.600	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	103.600	103.600	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.685,10	-11.271,20	0	-11.271	0	0	11.271	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.709,11	-787,19	0	-787	0	-83.875	-83.088	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.394,21	-12.058,39	0	-12.058	0	-83.875	-71.817	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.394,21	-12.058,39	0	-12.058	0	19.725	31.783	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-17.394,21	-12.058,39	0	-12.058	0	-83.875	-71.817	0



Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

754107000018: BauM Straßen BG Süßener Wiesen II

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.435,33	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.435,33	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.435,33	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-5.435,33	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0

754107000019: BauM Ausbau Wasserbergstraße - Straßen

1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	116.000	-116.000	0	0	116.000	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	116.000	-116.000	0	0	116.000	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-416.764,31	41.396,52	-50.000	91.397	0	0	-91.397	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-416.764,31	41.396,52	-50.000	91.397	0	0	-91.397	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-416.764,31	41.396,52	66.000	-24.603	0	0	24.603	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-416.764,31	41.396,52	-50.000	91.397	0	0	-91.397	0

754107000022: BauM Sanierung Feldwege

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-200.000	200.000	0	0	-200.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-200.000	200.000	0	0	-200.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-200.000	200.000	0	0	-200.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-200.000	200.000	0	0	-200.000	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

754107000023: BauM Straßen BG ReichenbacherStr

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-75.000	75.000	0	0	-75.000	-75.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-75.000	75.000	0	0	-75.000	-75.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-75.000	75.000	0	0	-75.000	-75.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-75.000	75.000	0	0	-75.000	-75.000

754107000024: Ladesäule E-Mobilität

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.203,92	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.203,92	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.203,92	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.203,92	0,00	0	0	0	0	0	0

754107000025: BauM barrierefreie Bushaltestellen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
754107100001: Grunderwerb - Gemeindestraßen										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
754107100002: Grunderwerb - Feldwege										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-2.600	2.600	0	0	-2.600	0
754107100004: Erw. bewegl. Verm. - Straßenbeleuchtung										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-542,64	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-542,64	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-542,64	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-542,64	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026	
			2024	2025	2025						
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
754507100010: Erwerb bewegliches Vermögen - StrR/Winte											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.795,70	0,00	0	0	0	0	0	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.795,70	0,00	0	0	0	0	0	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.795,70	0,00	0	0	0	0	0	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-1.795,70	0,00	0	0	0	0	0	0	



TH07

Friedhof - Natur und Umwelt - Wirtschaft

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
Friedhof - Natur und Umwelt - Wirtschaft:										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.396,66	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.677,50	0,00	-61.000	61.000	0	0	-61.000	-50.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-15.000	15.000	0	0	-15.000	-5.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.074,16	-18.603,08	-76.000	57.397	0	0	-57.397	-55.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.074,16	-18.603,08	-76.000	57.397	0	0	-57.397	-55.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-5.074,16	-18.603,08	-76.000	57.397	0	0	-57.397	-55.000

Einzelmaßnahmen

755107000010: Kleinere Maßnahmen Spielplätze										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-1.000	1.000	0	0	-1.000	0

755207000012: Hochwasserschutz am Rötenbach										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.396,66	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.396,66	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.396,66	0,00	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.396,66	0,00	0	0	0	0	0	0

Haushaltsrechnung 2025 – Investitionsrechnung



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
755307000010: kleinere Maßnahmen - Bestattungswesen										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
755307000014: Umsetz. GK Bestatt. Urnengrabanlage IIb										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.677,50	0,00	-50.000	50.000	0	0	-50.000	-50.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.677,50	0,00	-50.000	50.000	0	0	-50.000	-50.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.677,50	0,00	-50.000	50.000	0	0	-50.000	-50.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.677,50	0,00	-50.000	50.000	0	0	-50.000	-50.000
755307100001: Erw.bewegl.Verm. - Bestattungswesen										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-10.000	10.000	0	0	-10.000	0



lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.-übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.-übertrag. nach 2026	
			2024	2025	2025						
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
755407000010: Kleiner Maßnahmen											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	-18.603,08	0	-18.603	0	0	18.603	0	
755407100001: Erw.bew.Verm. - Natur-/Landschaftsschutz											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	-5.000	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	-5.000	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	-5.000	
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	-5.000	5.000	0	0	-5.000	-5.000	



TH08

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 2 - 3)	Ergänz. Festleg. im HH-Vollzug 2025	Ermächtig.- übertrag aus 2024	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtig.- übertrag. nach 2026
			2024	2025	2025					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
Allgemeine Finanzwirtschaft:										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0

Einzelmaßnahmen

761107400001: Inv.Zuschuss - Verband Region Stuttgart										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-884,16	-1.005,73	-1.500	494	0	0	-494	0



Aktivseite	Rechnungsjahr 2024 EURO	Rechnungsjahr 2025 EURO	Passivseite	Rechnungsjahr 2024 EURO	Rechnungsjahr 2025 EURO
1. Vermögen	17.981.430,33	18.267.908,99	1. Eigenkapital	13.791.705,69	14.616.374,99
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.787,62	7.535,62	1.1 Basiskapital	10.693.903,84	10.693.903,84
1.2 Sachvermögen	15.603.353,96	15.329.297,65	1.2 Rücklagen	3.097.801,85	3.922.471,15
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.906.329,83	2.627.325,68	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.345.558,42	1.476.333,26
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.035.033,40	2.920.185,10	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.752.243,43	2.446.137,89
1.2.3 Infrastrukturvermögen	8.615.278,42	9.080.338,49	2. Sonderposten	3.411.526,28	3.320.069,08
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	69.620,20	109.933,51	2.1 für Investitionszuweisungen	2.289.987,49	2.216.205,24
1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	38.000,00	38.000,00	2.2 für Investitionsbeiträge	1.113.503,67	1.096.053,62
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	176.544,18	329.438,11	2.3 für Sonstiges	8.035,12	7.810,22
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	129.852,31	156.880,26	3. Rückstellungen	112.251,67	53.691,19
1.2.8 Vorräte	11.512,80	12.749,10	3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	57.841,34	11.656,14
1.2.9 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.621.182,82	54.447,40	3.4 Gebührenüberschussrückstellungen	54.410,33	42.035,05
1.3 Finanzvermögen	2.374.288,75	2.931.075,72	3.7 Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapital- einlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammen- schlüssen	96.560,33	96.560,33	4. Verbindlichkeiten	672.216,96	366.389,35
1.3.4 Ausleihungen	1.300,00	1.300,00	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	166.690,00	104.910,00
1.3.5 Wertpapiere	750.000,00	2.050.000,00	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	249.413,05	240.826,35
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	187.504,34	178.535,50	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	256.113,91	20.653,00
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	84.899,77	119.330,32	5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	341.450,70	358.464,57
1.3.8 Liquide Mittel	1.254.024,31	485.349,57			
2. Abgrenzungsposten	347.720,97	447.080,19			
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9.687,98	10.111,23			
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	338.032,99	436.968,96			
Bilanzsumme	18.329.151,30	18.714.989,18	Bilanzsumme	18.329.151,30	18.714.989,18



■ Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Bilanz1) 2)

1) Die Nummerierung bezieht sich auf den jeweiligen Posten in der Bilanz in der rechtlich geltenden Fassung. Bilanzpositionen ohne Buchwerte oder Vermögensveränderungen in den Berichtsjahren werden nicht dargestellt.

2) Die Buchwerte zum 01.01. des Rechnungsjahres entsprechen dem Stand zum 31.12. des Vorjahres.

Aktivseite

1. Vermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
3.787,62	7.012,00	0,00	0,00	0,00	-3.264,00	7.535,62

Zu den immateriellen Vermögensgegenständen gehören unkörperliche Vermögensgegenstände, wie Lizenzen, Konzessionen und ähnliche Rechte und sonstiges immaterielles Vermögen. Der Bestand reduziert sich um die laufende Abschreibung.

1.2 Sachvermögen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
2.906.329,83	38.408,04	-317.405,54	0,00	0,00	-6,65	2.627.325,68

Zu den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zählen Kommunale Grünflächen, Ackerland, Wald, Forst, Sonstige unbebaute Grundstücke, z. B. Wiesen, Ausgleichs- und Naturschutzflächen. Die Beträge umfassen bei Grünflächen neben dem Wert der Grundstücke auch die Aufbauten, die Ausstattungen und den Aufwuchs. Aufbauten und Ausstattungen sind beispielsweise Mauern, Zäune, Bänke oder Papierkörbe. Beim Wald ist der Aufwuchs enthalten. Bei Ackerland und sonstigen unbebauten Grundstücken ist nur das Grundstück enthalten.

Die Abgänge im Rechnungsjahr resultieren aus den Grundstücksverkäufen im Baugebiet Süßener Wiesen II. Die Abschreibungen ergeben sich aus der Abschreibung des Aufwuchses.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
2.035.033,40	71.801,51	0,00	927.239,42	0,00	-113.889,23	2.920.185,10



Zu den bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zählen Grundstücke mit Wohnbauten, mit sozialen Einrichtungen, mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen, mit sonstigen Verwaltungs-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden.

Unter der Position sind folgende Gebäude bilanziert:

- Turnhallenstraße 16, Wohngebäude
- Jahnstraße 6 und 10, Kinderhaus
- Schulstraße 11, Grundschule
- Hauptstraße 2
- Hauptstraße 4 Bürgerhaus/Feuerwehr
- Reichenbacher Straße 11, Backhaus
- Burgstr. 8, ehem. Burgstüble
- Haldenberg 1, Viehhaus

Der Bestand reduziert sich um die laufende Abschreibung.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
7.858.608,91	17.713,34	-72.230	495.076,14	0,00	-269.032,93	8.102.365,46

Zum Infrastrukturvermögen zählen der Grund und Boden sowie Aufbauten für Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen sowie sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens. Im Abwasserbereich zählen hierzu Regenüberlaufbecken, Misch- und Regenwasserkanäle einschließlich Hausanschlüsse und Zuleiter zu den gemeindlichen Abwasserkanälen. Bei wasserbaulichen Anlagen sind Kanäle und Bachrenaturierungen und bei sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens Stützmauern, Lärmschutzbauten und Brunnen bilanziert. Die Position Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen beinhaltet unter anderem auch Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen und Schilderbrücken.

Die Zugänge, Abgänge und Umbuchungen im Rechnungsjahr resultieren im Wesentlichen aus der Inbetriebnahme der Anlagen aus der Infrastrukturmaßnahme „„Aufbau Wasserbergstraße““.

Der Bestand reduziert sich um die laufende Abschreibung.



1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
69.620,20	45.517,33	0,00	0,00	0,00	-5.204,02	109.933,51

Fremde Grundstücke werden nicht bewertet, Bauten auf fremden Grundstücken jedoch schon.

1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00

Zu den Kunstgegenständen und Kulturdenkmälern zählen: Gemälde, Skulpturen, Bau- und Bodendenkmäler sowie sonstige Kulturdenkmäler. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler unterliegen in der Regel keinem Werteverzehr und werden daher nicht planmäßig abgeschrieben.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
97.433,86	103.366,41	0,00	0,00	0,00	-24.256,09	176.544,18

Bei den Fahrzeugen handelt es sich insbesondere um den Fuhrpark der Feuerwehr und des Betriebshofs. Die technische Anlage beinhaltet die Server und die Bürgersaaltechnik.

Die Zugänge im Rechnungsjahr resultieren im Wesentlichen aus dem Erwerb des VW-Transporter für den Bauhofs, des Bauwagens für den Naturkindergarten, der Server für Schule und Rathaus sowie der Digitalfunkgeräte in den Fahrzeugen der Feuerwehr.

Der Bestand reduziert sich um die laufende Abschreibung.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
176.544,18	189.496,44	0,00	0,00	0,00	-36.602,51	329.438,11



Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören Einrichtungsgegenstände von Büros, Schulen und Werkstätten, Telekommunikations- und EDV-Ausstattungen, Medianausstattungen, Musikinstrumente und Werkzeug.

Die Zugänge im Rechnungsjahr resultieren im Wesentlichen aus Beschaffungen des Bauhofs insbesondere des Traktors Fendt und aus der Beschaffung des Zeiterfassungsprogramms der Verwaltung.

Der Bestand reduziert sich zudem um die laufende Abschreibung.

1.2.8 Vorräte

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
11.521,80	+1.227,30	12.749,10

Vorräte sind Sachvermögensgegenstände, die nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb der dienen. Als Vorräte werden geführt:

- der Bestand an Wasseruhren
- der Bestand an Bücher, die zum Verkauf vorgesehen sind
- der Bestand an Streusalz
- der Bestand an Heizöl

1.2.9 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.621.182,82	29.723,30	-639,13	-1.595.819,59	0,00	0,00	54.447,40

Als Anlagen im Bau werden Vermögensgegenstände bilanziert, die sich zum Bilanzstichtag 31.12. in der Herstellung befinden, aber noch nicht fertiggestellt sind. Eine Zuordnung zu den vorstehenden Bilanzpositionen ist daher noch nicht möglich. Die korrekte Bilanzzuordnung wird erst mit Fertigstellung durch Umbuchungen nachgeholt (Umgliederung).

Geleistete Anzahlungen für Anlagevermögen, das sich zum Bilanzstichtag noch nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Gemeinde Schlatt befindet, sind ebenfalls dieser Bilanzposition zuzuordnen. Anlagen im Bau und Anzahlungen werden weder planmäßig abgeschrieben noch kalkulatorisch verzinst.

Die Zugänge im Rechnungsjahr resultieren im Wesentlichen aus Auszahlungen für Umbau des Burgstübles, die energetische Sanierung Rathaus und den Erwerb des Grundstück Grünes Trauzimmer. Auf die Ausführungen zur Finanzrechnung Nr. 24 und 25 wird verwiesen.



1.3 Finanzvermögen

1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
96.560,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.560,33

Hier werden Anteile an Unternehmen ausgewiesen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauernde Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen, ohne einen beherrschenden Einfluss auszuüben.

Der Buchwert gliedert sich in folgende Bereiche:

- Zweckverband Wasserversorgung Kornberggruppe 88.102,05 Euro
- Zweckverband 4 IT (mittelbare Beteiligung an Komm.One (AÖR)) 4.541,20 Euro
- Kreisbaugesellschaft mbH Filstal 3.900,00 Euro
- Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen 17,08 Euro

1.3.4 Ausleihungen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
1.300,00	0,00	1.300,00

Ausleihungen sind Finanzforderungen der Kommune, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Zu den Ausleihungen zählen vor allem Darlehen, aber auch Grund- und Rentenschulden oder Genossenschaftsanteile.

Der Buchwert gliedert sich in folgende Bereiche:

- Genossenschaftsanteile Volksbank Göppingen eG 300,00 Euro
- Genossenschaftsanteile Bürgerenergiegenossenschaft Voralb e.G. 1.000,00 Euro

1.3.5 Wertpapiere

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
750.000	1.300.000	2.050.000

Die Bilanzposition Wertpapiere bildet den Bestand an Geldanlagen der Gemeinde ab.



1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen / Transferleistungen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
187.504,34	-8.968,84	178.535,50

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen ergeben sich insbesondere aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern.

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
84.899,77	34.430,55	119.330,32

Privatrechtliche Forderungen sind alle konkretisierten Verpflichtungen eines Schuldners gegenüber der Gemeinde, sei es aufgrund einer Sach- oder Geldleistung (Vertrag) oder durch sonstige Rechtsverpflichtungen.

1.3.8 Liquide Mittel

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
1.254.024,31	-768.674,74	485.349,57

Hier werden die verfügbaren Mittel, also Guthaben bei Kreditinstituten, Bargeld und Termingelder nachgewiesen. Die Veränderungen resultierten aus den Veränderungen der Finanzrechnung (Siehe Erläuterungen zur Finanzrechnung; Siehe Abstimmung zwischen dem Zahlungsmittelbestand der Bilanz und dem Zahlungsmittelbestand der Finanzrechnung)

2. Abgrenzungsposten

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
9.687,98	423,25	10.111,23

Bei den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Ausgaben vor dem Bilanzstichtag 31.12., die erst Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Bei der Gemeinde Schlatt handelt es sich um die Ende Dezember ausbezahlten Beamtenbezüge für Januar.

Die Januarbezüge für Beamte werden regulär Ende Dezember ausbezahlt. Hierfür wird bereits seit der Eröffnungsbilanz eine aktive Rechnungsabgrenzung vorgenommen.



2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
338.032,99	116.692,71	0,00	0,00	0,00	-17.756,74	436.968,96

Die Zugänge im Rechnungsjahr resultieren aus der Verbandsumlage Region Stuttgart, aus Investitionszuschüssen an die Kläranlage Göppingen und an die Stadt Göppingen zur Sanierung des Hohenstaufengymnasiums.

Die Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse werden in der Regel entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände abgeschrieben.

Passivseite

1. Eigenkapital

1.1 Basiskapital

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
10.693.903,84	0,00	10.693.903,84

Das Basiskapital ist der sich in der Bilanz rechnerisch ergebende Unterschiedsbetrag zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite.

1.2 Rücklagen

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
1.345.558,42	130.774,84	1.476.333,26

Die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ergeben sich aus dem ordentlichen Ergebnis des laufenden Jahres und der Vorjahre. Auf die Ausführungen zur Ergebnisverwendung wird verwiesen.



1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
1.752.243,43	693.894,46	2.446.137,89

Die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ergeben sich aus dem Sonderergebnis des laufenden Jahres und der Vorjahre. Auf die Ausführungen zur Ergebnisverwendung wird verwiesen.

2. Sonderposten

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
2.289.987,49	10.075,68	0,00	0,00	0,00	-83.857,93	2.216.205,24

Hierbei handelt es sich um Mittel, die die Gemeinde zur Finanzierung von Investitionen erhalten hat. Auf die Ausführungen zur Finanzrechnung Nr. 18 wird verwiesen. Abweichungen ergeben sich aus der Periodenabgrenzung.

Die Sonderposten werden in der Regel entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst.

2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.113.503,67	18.603,08	0,00	0,00	0,00	-36.053,13	1.096.053,62

Als Sonderposten für Investitionsbeiträge gelten die Erschließungsbeiträge gemäß der §§20ff KAG, § 33 KAG und der Erschließungsbeitragssatzung, welche für öffentliche Anbastraßen und Wohnwege sowie die dazugehörigen Parkflächen und Grünflächen erhoben werden. Auf die Ausführungen zur Finanzrechnung Nr. 19 wird verwiesen. Die Sonderposten werden in der Regel entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst.



2.3 Sonstige Sonderposten

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
8.035,12	0,00	0,00	0,00	0,00	-224,90	7.810,22

Zu den sonstigen Sonderposten gehören sämtliche Sonderposten in Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb einschließlich Geldspenden mit investivem Verwendungszweck. Stellplatzablösungen werden ebenfalls hier ausgewiesen.

Die Sonderposten werden in der Regel entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst.

3. Rückstellungen

3.1 Lohn- u. Gehaltsrückstellung

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
57.841,34	-46.185,20	11.656,14

Diese Rückstellung der Gemeinde Schlatt enthält Leistungen für die Freistellungsphase von Angestellten. Die Ermittlung der Leistungen erfolgt in Form des sogenannten Blockmodells mit einer Aufteilung in Beschäftigungs- und Freistellungsphase. Die Berechnung wird aufgrund der vorliegenden Personalunterlagen jährlich zum Bilanzstichtag 31.12. aktualisiert.

3.4 Gebührenüberschussrückstellungen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
54.410,33	-12.375,28	42.035,05

Die Gebührenüberschussrückstellung ist eine Pflichtrückstellung nach § 41 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO. Im Bereich der Abwasserbeseitigung wird im Kommunalen Abgabengesetz (KAG) eine volle Kostendeckung gefordert. Kostenüberdeckungen sind in den Gebührenkalkulationen der folgenden fünf Jahre zwingend gebührenmindernd zu berücksichtigen. Die Kostenüberdeckung hat damit den Charakter einer Verbindlichkeit gegenüber dem Gebührenzahler und ist in der Gebührenüberschussrückstellung zu dokumentieren.



4. Verbindlichkeiten

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
166.690,00	-61.780,00	104.910,00

Hierunter fallen alle Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen, unabhängig davon, ob es sich um langfristige Kredite zur Finanzierung von Investitionen oder um Liquiditätskredite handelt. Auf die Ausführungen zur Finanzrechnung Nr. 33 und Nr.34 wird verwiesen. Die vorhandenen Kredite werden in der Anlage „Schuldenübersicht“ genauer dargestellt.

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
249.413,05	-8.586,70	240.826,35

Zu Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zählen Verpflichtungen aus Verträgen, die zum Bilanzstichtag 31.12. vom Vertragspartner erfüllt sind, aber von der bilanzierenden Kommune noch nicht bezahlt wurden. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn die Gemeinde Schlatt zum Jahreswechsel ein Zahlungsziel ausschöpft. Den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden auch einbehaltene Sicherheitsleistungen (bspw. bei größeren Baumaßnahmen) zugeordnet.

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
256.113,91	-235.460,91	20.653,00

Die Bilanzposition „4.6 Sonstige Verbindlichkeiten“ ist ein Sammel- und Auffangposten für alle Verbindlichkeiten, die keiner anderen Verbindlichkeitsposition zugeordnet werden können. Hierunter fallen bspw. zum 31.12. unklare Zahlungseingänge und das Zahllastkonto für Umsatzsteuer.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Buchwert zum 01.01.	Buchwertveränderung	Buchwert zum 31.12.
EURO	EURO	EURO
341.450,70	17.013,87	358.464,57

Bei den Passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Einnahmen vor dem Bilanzstichtag 31.12., die erst Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Bei der Gemeinde Schlatt sind das:



- Grabnutzungsgebühren, die bereits mit der Bestattung für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte zu entrichten waren.
- Spendererträge

Die Bestandveränderungen im Rechnungsjahr resultieren aus der Abgrenzung der Grabnutzungsgebühren und Spenden.

Kennzahlen zur Kapitallage

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025	Abweichung zum Vorjahr	Ø seit 2017
1	2	4	5		6	7
KAPITALLAGE						
9. Eigenkapital						
absoluter Betrag	€	12.829.592	13.793.184	14.616.375	823.191 ●	12.108.801
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	10.693.904	10.693.904	10.693.904	0 ●	10.665.863
9.2 Eigenkapitalquote						
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme		74,19%	75,25%	78,10%	2,85% ●	74,03%
9.3 Fremdkapitalquote						
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	25,81%	24,75%	21,90%	-2,85% ●	25,97%
10. Anlagendeckung						
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen		113,28%	110,64%	116,95%	6,31% ●	107,81%
11. Verschuldung						
absoluter Betrag	€	228.470	166.690	104.910	-61.780 ●	352.030
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	138	100	63	-37 ●	209
11.1 Nettoneuverschuldung						
absoluter Betrag	€	-61.780	-61.780	-61.780	0 ●	17.067

9. Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklage, den Ergebnismrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Es spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Für das Eigenkapital werden weitere Bedarfskennzahlen dargestellt.

Durch den Ergebnisausgleich aus 2025 erhöhen sich die Ergebnismrücklagen. In Summe erhöht sich das Eigenkapital deutlich um rd. 823.191 Euro von rd. 13.793.184 Euro auf rd. 14.616.375 Euro.

9.1 Basiskapital

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe. Es stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Fehlbeträge können, wenn sie nicht gedeckt werden können, mit dem Basiskapital verrechnet werden. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO).

9.2 Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an. Je größer die Eigenkapitalquote, desto weiter ist die Kommune vom gesetzlich vorgeschriebenen Überschuldungsverbot entfernt. Sie spiegelt aber auch wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden.



Gegenüber dem Vorjahr verbessert sich das Eigenkapital/Fremdkapital-Verhältnis geringfügig um 2,85%-Punkte. Mit einer Eigenkapitalquote von rd. 78,10 % ist die Gemeinde sehr gut mit Eigenkapital ausgestattet. (Durchschnittliche Eröffnungsbilanz-EK-Quote vergleichbarer Gemeinden (<3.000 EW, Abwasser und Wasser als Regiebetrieb im Haushalt) im LK Göppingen liegt bei 67,85 % Stand: 10.03.2021.)

9.3 Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil der Sonderposten für erhaltene Investitionsförderungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten (u.a. aus Kreditaufnahmen) und passiven Rechnungsabgrenzungsposten am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

10. Anlagendeckung

Gemäß der sog. "Goldenen Bilanzregel" soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen. Zur Berechnung wird das langfristige Kapital (Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen > 5 Jahre, Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten) zum langfristigen Vermögen (Immaterielles Vermögen, Sachvermögen, Anteile an verbundenen Unternehmen, Sonstige Beteiligungen und Kapitalanlagen an Zweckverbänden) ins Verhältnis gesetzt.

Der Anlagendeckungsgrad beträgt 116,95 % und liegt damit deutlich über dem Soll von 100 %.

11. Verschuldung

Die Verschuldung stellt Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten (§ 52 Abs. 4 Nr. 4.1 bis 4.3) gemäß § 61 Nr. 37 GemHVO dar. Sie wird als absolute Zahl sowie als absolute Zahl je Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung) dargestellt. Für die Verschuldung wird zusätzlich eine Bedarfskennzahl ausgewertet.

Der Schuldenstand zum Jahresende 2025 sinkt um rd. 16.690 Euro auf rd. 104.910 Euro, das entspricht einem Schuldenstand von rd. 63 Euro/Einwohner.

(Die Schulden/Einwohner der Gemeinden gleicher Größenklasse (<5.000 EW) in Baden-Württemberg betragen zum 31.12.2025 rd. 1.090 Euro/Einwohner². Damit liegt die Gemeinde weit unter dem Durchschnitt des Landes.

² Quelle: Statistisches Landesamt BW 2025 – Statistik Gemeindeschulden nach Größenklassen (71327_0001)



11.1 Nettoneuverschuldung

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich, ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat.

2025 wurden keine neuen Kredite aufgenommen. Die Nettoneuverschuldung, also der Saldo aus Kreditaufnahme und Kredittilgung, des laufenden Jahres entspricht mit rd. -61.780 Euro den Tilgungsleistungen

■ Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, Abweichungen

■ Grundlagen zur Bilanz

Der Jahresabschluss der Gemeinde Schlatt wird seit 2017 auf der Grundlage des „Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens“ (NKHR) aufgestellt. Für das Rechnungsjahr 2025 wurden die aktuellen Vorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), die dazugehörige Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und außerdem die Vorgaben der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg zum Produkt- und Kontenrahmen vom 16.01.2023 (VwV Produkt- und Kontenrahmen) berücksichtigt.

■ Aufbau und Gliederung der Bilanz

- Veränderungen in der Darstellungsweise gem. § 47 Abs. 1 GemHVO gab es im Rechnungsjahr 2025 keine.
- Nicht vergleichbare oder angepasste Beträge gem. § 47 Abs. 2 GemHVO gab es im Rechnungsjahr 2025 bei einzelnen Konten, die neu angelegt oder neue Kontierungszuordnungen vorgenommen werden müssen, z B. aus finanzstatistischem Bedarf, keine.
- Verzicht auf den Ausweis von Bilanzpositionen ohne Buchwerte gem. § 47 Abs. 5 GemHVO, Lücken entstehen aufgrund der Notwendigkeit die formelle Nummerierung der Bilanzpositionen beizubehalten.
- Auf die weitere Untergliederung oder Hinzufügung neuer Bilanzpositionen gem. § 47 Abs. 4 GemHVO wird zugunsten der Klarheit und Übersichtlichkeit verzichtet.
- Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz zu mehreren Bilanzpositionen gem. § 47 Abs. 3 GemHVO sind in der Bilanz der Stadt Göppingen bislang nicht vorhanden, wären aber ggf. mit einem „davon-Vermerk“ zu kennzeichnen.

■ Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Bilanz (§ 53 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Die Bilanz der Gemeinde Schlatt zum 31.12.2025 gibt ein den allgemeinen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen gemäß der §§ 40ff GemHVO entsprechendes Bild des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Schlatt wieder.

Einleitend können folgende grundsätzliche Vorgehensweisen festgehalten werden:

- Die Vermögensgegenstände, die Rückstellungen und die Schulden der Gemeinde Schlatt werden zum Bilanzstichtag 31.12. wirklichkeitsgetreu und einzeln bewertet, sofern gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.



- Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag 31.12. entstanden sind, wurden, soweit möglich und notwendig, berücksichtigt.
- Gewinne werden nur berücksichtigt, wenn sie zum Bilanzstichtag 31.12. realisiert waren.
- Positionen der Aktivseite der Bilanz werden nicht mit Positionen der Passivseite der Bilanz verrechnet (Bruttoprinzip). Ausgenommen von diesem Grundsatz sind Sonderfälle im Grundstücksverkehr (bspw. Grundstückstausch).
- Die Verwendung von rechtlich zulässigen Vereinfachungsmethoden zur Bilanzierung und Bewertung (bspw. Festwert- und Gruppenbewertung) ist bei der Stadt Göppingen grundsätzlich möglich, wird bislang jedoch nicht angewendet.
- Aus Rücksicht auf die Bilanzstetigkeit wurden die bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden seit Erstellung der Eröffnungsbilanz beibehalten, soweit dies durch den Wegfall der Vereinfachungsregelungen im laufenden doppelten Betrieb rechtlich zulässig war. Hierbei wird der jeweils aktuelle Bilanzierungsleitfaden angewandt. Etwaige Änderungen zur seitherigen Praxis werden im jeweiligen Rechnungsabschluss dargestellt.

Bei Abschreibungen, Zuschreibungen und Auflösungen gelten die folgenden grundsätzlichen Vorgehensweisen:

- Planmäßige Abschreibungen und Auflösungen erfolgen gemäß § 46 Abs. 1 u. 2 GemHVO grundsätzlich für alle Vermögensgegenstände mit zeitlich begrenzter Nutzung. Die planmäßige Abschreibung bzw. Auflösung erfolgte in linearer Form, d.h. es wird grundsätzlich in jährlich gleichbleibenden Raten abgeschrieben bzw. aufgelöst. Die Gesamtsumme, die sich aus der voraussichtlichen Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ergibt, wird auf monatliche Raten aufgeteilt.
Von den in begründeten Ausnahmefällen rechtlich ebenfalls zulässigen weiteren Abschreibungsformen - der degressiven Abschreibung und der Leistungsabschreibung - wird kein Gebrauch gemacht.
- Bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung bzw. Wegfall einer bislang bilanzierten dauerhaften Wertminderung erfolgen für alle Vermögensgegenstände nach Bedarf außerplanmäßige Abschreibungen bzw. Zuschreibungen gemäß § 46 Abs. 3 GemHVO.

Die im Rechnungsjahr 2025 ansonsten grundsätzlich angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden im Folgenden dargestellt.

■ Aktivseite

Immaterielle Vermögensgegenstände:

Bei der Bilanzierung und Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände findet gemäß der „Inventurrichtlinie und Inventarordnung der Gemeinde Schlatt“ grundsätzlich die Vorgehensweise für bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens Anwendung. Selbst erstellte oder unentgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden gemäß § 40 Abs. 3 GemHVO nicht bilanziert.

Sachvermögen:

Das Sachvermögen wird gemäß § 44 GemHVO zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Zinsen für Fremdkapital oder kalkulatorische Zinsen werden nicht berücksichtigt. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten werden gemäß § 46 Abs. 2 und 3 GemHVO um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen reduziert.

Geringwertige bewegliche Vermögensgegenstände wurden gemäß § 38 Abs. 4 GemHVO von der Inventarisierung befreit und werden direkt als Aufwand in der Ergebnisrechnung verbucht. In der Bilanz aufgenommen werden folglich nur die einzeln nutzbaren beweglichen Vermögensgegenstände



des Sachvermögens über der örtlich festgelegten **Wertgrenze von 410,00 Euro (netto)** und Erstbeschaffungen im Rahmen von investiven Baumaßnahmen.

Insbesondere die beweglichen Vermögensgegenstände des Sachvermögens werden jährlich durch die Inventur überprüft. Grundsätzlich werden auch Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Liegen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht vor, werden als Erfahrungswerte möglichst Versicherungswerte oder Schätzwerte angesetzt. Bei der Bilanzierung und Bewertung der Vorräte der Gemeinde Schlatt werden grundsätzlich die aufwandsbezogene Vorgehensweise und die sogenannte FiFo-Methode angewandt („First in - First out“).

Finanzvermögen:

Das Finanzvermögen der Gemeinde Schlatt wird mit seinen Anschaffungskosten bzw. mit seinem Nominalwert (Zahlungsbetrag) bilanziert. Abzinsungen werden nicht vorgenommen.

Seit Einführung des NKHR sind alle Forderungen (d.h. alle konkretisierten Verpflichtungen eines Schuldners gegenüber der Kommune) unabhängig vom Zahlungszeitpunkt in der Periode zu buchen, in die sie wirtschaftlich gehören (Realisationsprinzip).

Bei der Bewertung des Finanzvermögens werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Forderungen werden deshalb, um die im Laufe des Rechnungsjahres 2025 erkennbaren Einzelrisiken, berichtigt (Einzelwertberichtigungen).

Darüber hinaus wurden bei der Gemeinde Schlatt bis 2022 zusätzlich Pauschalwertberichtigungen für die Forderungsarten für die erfahrungsgemäß noch ein allgemeines Ausfallrisiko, das nicht an einzelnen konkreten Forderungen festgemacht werden kann, gebucht. Gemäß der Änderung des Bilanzierungsleitfadens vom November 2023 (4. Auflage, Kapitel 3.3.7.2.3.2) kann darauf künftig verzichtet werden und die bestehenden Pauschalwertberichtigungen sind aufzulösen. Dies wurde bereits ab dem Jahresabschluss 2023 umgesetzt.

Informationen zu den Beteiligungen und ähnlichem Finanzvermögen können der „Beteiligungsübersicht“ entnommen werden.

Abgrenzungsposten:

Die Abgrenzungsposten der Aktivseite werden unterteilt in aktive Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse.

Eine aktive Rechnungsabgrenzung liegt gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO vor, wenn vor dem Bilanzstichtag 31.12. Ausgaben geleistet wurden, die erst Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die aktive Rechnungsabgrenzung wird bei der Gemeinde Schlatt entsprechend der Zahlungsbeträge vorgenommen, sofern es sich nicht um laufende und jährlich annähernd gleich hohe Zahlungen handelt. Die aktive Rechnungsabgrenzung der Gemeinde Schlatt umfasst daher insbesondere die Beamtenbesoldung des Monats Januar, die bereits Ende Dezember ausbezahlt wird.

Bei der Bildung der aktiven Rechnungsabgrenzung sind gesetzlich auch zwei Wahlrechte vorgesehen:

- Die als Aufwand berücksichtigte Umsatzsteuer auf am Abschlussstichtag auszuweisende oder von den Vorräten offen abgesetzte Anzahlungen darf als aktive Rechnungsabgrenzung berücksichtigt werden (§ 48 Abs. 1 Satz 2 GemHVO).
- Disagio darf als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert werden (§ 48 Abs. 3 GemHVO).

Auf die Ausübung dieser Wahlrechte wird bei der Gemeinde Schlatt verzichtet.

Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse wurden in der Eröffnungsbilanz ausgewiesen. Ihre Bilanzierung erfolgt anhand der Zahlungsbeträge. Die Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse werden grundsätzlich analog des damit bezuschussten Vermögensgegenstands linear abgeschrieben. Sollte die Abschreibungsweise für den damit bezuschussten



Vermögensgegenstand nicht bekannt sein (bspw. aus dem Zuwendungsbescheid), wird der Sonderposten abgeschrieben, wie dies bei entsprechenden Vermögensgegenständen der Gemeinde Schlatt üblich ist.

Nettoposition:

Als Nettoposition auf der Aktivseite sind nicht gedeckte Fehlbeträge auszuweisen. Bei der Gemeinde Schlatt bestand zum Bilanzstichtag 31.12. bislang kein nicht gedeckter Fehlbetrag. Die Darstellung dieser Bilanzposition ist daher auch im Jahresabschluss 2025 entbehrlich.

■ Passivseite

Eigenkapital:

Das Eigenkapital gliedert sich in das Basiskapital, die Rücklagen und die Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses. Das Basiskapital ist der sich in der Bilanz rechnerisch ergebende Unterschiedsbetrag zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite, sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses und Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses sind getrennt zu bilanzieren.

Sonderposten:

Als Sonderposten der Passivseite werden insbesondere erhaltene Investitionszuweisungen, Investitionsbeiträge, Geldspenden für Investitionen sowie der Wert von Sachzuwendungen bilanziert. Die Sonderposten werden grundsätzlich mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten passiviert (Bruttomethode) und nicht mit den Buchwerten der damit finanzierten Vermögensgegenstände auf der Aktivseite verrechnet (Nettomethode). Ausgenommen von dieser Vorgehensweise sind Sonderfälle beim Grundstücksverkehr (bspw. Grundstückstausch und Familienförderung).

Die Auflösung der Sonderposten auf der Passivseite erfolgt in der Regel im selben Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes auf der Aktivseite. Sonderposten für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden nicht aufgelöst und bleiben solange in der Bilanz stehen, wie die Gemeinde Schlatt das wirtschaftliche Eigentum am damit finanzierten Vermögensgegenstand besitzt (bspw. Vermächtnisse und Erbschaften sowie Zuweisungen für Grundstücke).

Rückstellungen:

Die Gemeinde Schlatt hat Rückstellungen gemäß § 41 GemHVO zu bilden. Diese Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und werden jährlich überprüft. Maßgeblich für die Höhe der Rückstellung ist der voraussichtliche Erfüllungsbetrag (d.h. die Höhe der wahrscheinlichen Inanspruchnahme).

Entsprechend der gesetzlichen Regelung müssen für folgende Verbindlichkeiten und Aufwendungen Rückstellungen gebildet werden (Pflichtrückstellungen):

- Lohn- und Gehaltszahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen (Lohn- und Gehaltsrückstellung)
- Verpflichtungen aus der Erstattung von Unterhaltsvorschüssen
- Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien
- Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen
- Sanierung von Altlasten
- drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen

Darüber hinaus können weitere Rückstellungen gebildet werden (Wahlrückstellungen).



Die Gemeinde Schlatt bildet Pflichtrückstellungen für

- für Leistungen im Rahmen der Altersteilzeit in der Freizeitphase von Mitarbeitenden (Bilanzposition 3.1 Lohn- u. Gehaltsrückstellungen)
- für Gebührenüberschuss aus dem Bereich Abwasserbeseitigung (Bilanzposition 3.4 Gebührenüberschussrückstellungen)

Die Gemeinde Schlatt ist Mitglied im Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW). Dieser ist verpflichtet eine Pensionsrückstellung für seine Mitglieder zu bilden. Diese Rückstellung darf in der Bilanz der Gemeinde Schlatt nicht zusätzlich aufgenommen werden.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen der Kommune. Die Verbindlichkeiten der Gemeinde Schlatt sind mit ihrem jeweiligen Erfüllungsbetrag bilanziert. Bei unterjährig in Betrieb gegangenen Anlagen im Bau werden die zum Bilanzstichtag 31.12. noch ausstehenden Rechnungen als sonstige Verbindlichkeiten bilanziert, wenn sie einen wesentlichen Umfang einnehmen. Dies tritt insbesondere bei Mehrjahresbaumaßnahmen auf. Von einem wesentlichen Umfang wird ausgegangen, wenn die Gesamtsumme der ausstehenden Rechnungen bei einer Baumaßnahme für dieses Rechnungsjahr lineare Abschreibungen ab 1.000,00 Euro umfassen würde.

Die Rechtsgrundlagen zur Bilanz sehen die getrennte Darstellung folgender Verbindlichkeiten vor:

- Anleihen
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
- Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
- Sonstige Verbindlichkeiten

Abgrenzungsposten:

Eine passive Rechnungsabgrenzung liegt gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO vor, wenn vor dem Bilanzstichtag 31.12. Einnahmen vorlagen, die erst Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

■ Übersicht über die im Rechnungsjahr 2025 angewandten Bilanzierungswahlrechte

Wahlrecht	Rechtsgrundlage	Anwendung in der Bilanz
Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelerfassung	§ 43 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 37 Abs. 2 und 3 GemHVO	Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelerfassung aufgrund von Festwert- und Gruppenbewertungsverfahren sind grundsätzlich zulässig, wurden bislang jedoch nicht angewandt.
Umfang der Herstellungskosten	§ 44 Abs. 2 und 3 GemHVO	Abgesehen von Verwaltungskosten, Materialgemeinkosten, Fertigungsgemeinkosten und Fremdkapitalzinsen werden grundsätzlich alle Herstellungskosten bilanziert.
Befreiung von der Inventarisierung und der Bilanzierung bei geringwertigen Vermögensgegenständen	§ 46 Abs. 2 i.V.m. § 38 Abs. 4 GemHVO	Die Befreiung von der Inventarisierung und damit auch von der Bilanzierung wurde durch die Bürgermeisterin der Gemeinde Schlatt für geringwertige Vermögensgegenstände erteilt. Demnach werden nur einzeln nutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens über der Wertgrenze von



		410,00 Euro (netto), sowie Erstbeschaffungen im Rahmen von investiven Baumaßnahmen bilanziert. Die immateriellen Vermögensgegenstände werden analog gehandhabt.
Verbrauchsreihenfolge für Wertansätze bei gleichartigen Vermögensgegenständen des Vorratsvermögens	§ 45 Abs. 1 GemHVO	Soweit es den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entspricht, wird für den Wertansatz gleichartiger Vermögensgegenstände des Vorratsvermögens unterstellt, dass die zuerst angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstände, zuerst verbraucht oder veräußert worden sind (FiFo-Methode).
Wahlrechte beim Ansatz von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	§ 48 Abs. 3 und Abs. 1 Satz 2 GemHVO	Disagio und die als Aufwand berücksichtigte Umsatzsteuer auf am Abschlussstichtag auszuweisende oder von den Vorräten offen abgesetzte Anzahlungen darf als aktive Rechnungsabgrenzung berücksichtigt werden. Auf die Anwendung dieser gesetzlichen Wahlrechte wird verzichtet.
Bilanzierung von erhaltenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen nach der Brutto- oder der Nettomethode	§ 40 Abs. 4 Satz 2 GemHVO	Erhaltene Investitionszuweisungen/-beiträge werden als Sonderposten der Passivseite bilanziert (Bruttomethode) und nicht mit den Buchwerten der damit finanzierten Vermögensgegenstände auf der Aktivseite verrechnet (Nettomethode). Die Auflösung der Sonderposten auf der Passivseite erfolgt in der Regel im selben Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes auf der Aktivseite. Ausgenommen von der Bruttomethode sind Sonderfälle im Grundstücksverkehr (bspw. Grundstückstausch und Familienförderung).

■ Abweichungen von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)

Die im Rechnungsjahr 2025 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die angewandten Bilanzierungswahlrechte entsprechen, soweit unten nichts anderes ausgeführt wird, der Vorgehensweise in den bisherigen Rechnungsjahren seit 2017.

Folgende Änderungen waren erforderlich:

- Die Gemeinde Schlatt hat sich mit der Umstellung auf NKHR 2017 zur Anwendung des Instruments der **FAG-Rückstellungen** entschlossen. Ziel war, die Schwankungen im Bereich der Zuweisungen über Rückstellungen auszugleichen. Mit dem Rechnungsabschluss 2020 wurden diese Rückstellungen beendet.
- Ab dem Jahresabschluss 2023 wird gemäß der 4. Auflage des Leitfadens zur Bilanzierung vom November 2023 auf die Durchführung einer Pauschalwertberichtigung von Forderungen verzichtet. Die bestehenden Pauschalwertberichtigungen wurden aufgelöst.



■ Sonstige Angaben

■ Anteil der beim KVBW gebildeten Pensionsrückstellungen

Die Gemeinde Schlatt ist Mitglied im Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW). Der KVBW ist gemäß § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg verpflichtet, für seine Mitglieder Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen und Beihilfen an Pensionäre zu bilden. Diese sogenannten „Pensionsrückstellungen“ dürfen gemäß § 41 Abs. 2 Satz 2 GemHVO bei den Kommunen nicht nochmals bilanziert werden, ihr entsprechender Anteil ist jedoch im Jahresabschlussbericht anzugeben.

Der zum Bilanzstichtag 31.12.2025 auf die Gemeinde Schlatt entfallende Anteil an den beim KVBW gebildeten Pensionsrückstellungen beträgt 2.771.531 Euro.

■ Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Art der Vorbelastung	Betrag in EUR
ins Folgejahr übertragene Haushaltsermächtigungen § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO	223.680,00
in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO; § 42 GemHVO	0,00
Ausfallbürgschaften § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO; § 42 GemHVO	7.937,93
nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO	500.000,00



■ Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen 2025

a) investive Ermächtigungsübertragungen - Auszahlungen

Objektnummer	Bezeichnung	Ermächtigungs- übertragung 2025 EURO
Investitionsmaßnahmen und Beschaffungen		
736507000016	Neueinrichtung Naturkindergarten	33.680
5410-0023	Erschließung Reichenbacher Str.	135.000
- 75330700023	- Abwasser	
- 75330700023	- Verkehrsanlagen	
- 75410700023		
755307000014	Umsetz. GK Bestattungen Urnengrabanlage IIb	50.000,00
755407100001	Erw.bew.Verm. - Natur- /Landschaftsschutz	5.000
Gesamtsumme		223.680

b) investive Ermächtigungsübertragungen – Einzahlungen –

KEINE

c) konsumtive Ermächtigungsübertragungen - Ausgaben -

KEINE

c) konsumtive Ermächtigungsübertragungen - Einnahmen -

KEINE



■ Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre durch in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 2025

veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen			beansprucht für veranschlagten Zweck	beansprucht für anderen Zweck (überplan./außerplan.)			Nicht beansprucht
Kontierung	Bezeichnung	Ansatz in Euro	Betrag in Euro	Kontierung	Bezeichnung	Betrag in Euro	Betrag in Euro
7 1260 71 00001	Löschfahrzeug	200.000	0			0	200.000
7 2110 70 00012	Gesamtprojekt Kinderbetreuung	4.400.000	0			0	4.400.000
7 5410 70 00022	Sanierung Feldwege	200.000	0			0	200.000
7 5410 70 00025	BauM barrierefreie Bushaltestellen	40.000	0			0	40.000
Gesamtsumme		5.040.000	0	0			5.040.000



■ Beteiligungsübersicht

Unternehmen / Organisation		Buchwert zum 31.12. EURO
1		2
Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen		
	Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen	17,08
	Kreisbaugesellschaft mbH Filstal	3.900,00
	Komm.one	4.541,20
	Zweckverband Wasserversorgung Kornberggruppe	88.102,05
		96.560,33
Ausleihungen		
	Bürgerenergiegenossenschaft Voralb-Schurwald eG	1.000,00
	Volksbank Göppingen eG (Genossenschaftsanteil)	300,00
		1.300,00
Wertpapiere		
	Volksbank Göppingen eG (Geldanlage bis 1 Jahr)**	2.050.000,00
		2.050.000,00

* Die Beteiligungsübersicht enthält die als 1.3.1 bis 1.3.5 auf der Aktivseite der Bilanz geführten Bilanzpositionen des Finanzvermögens. Weitere Informationen zu den einzelnen Bilanzpositionen, den Buchwerten und den Vermögensveränderungen im Rechnungsjahr können bspw. dem Kapitel "Erläuterungen zur Bilanz" dieses Jahresabschlussberichts entnommen werden.

** kurzfristige Geldanlagen im Rahmen der Liquiditätsplanung



■ **Organe der Gemeinde Schlatt im Rechnungsjahr 2025** gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

Leitung der Verwaltung

Bürgermeisterin Karin Gansloser

Mitglieder des Gemeinderats ab 22.07.2024

Konrad Aichinger

Markus Bartoleit

Anja Bonert

Regina Freitag

Joachim Fritz

Claudia Gorski

Hermann Mühlhäuser

Johannes Mühlhäuser

Jakob Seyfang

Markus Seyfang



Anlagen

Vermögensübersicht / Anlagenspiegel

zu § 55 Abs. 1 GemHVO (gemäß Anlage 26 VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres ¹⁾	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushalts- jahres (Σ Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ³⁾	
		EUR					
1	2	3	4	5 ⁴⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.787,62	7.012	0,00	0,00	0,00	-3.264,00	7.535,62
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	15.591.841,16	542.398,26	-397.996,86	0,00	0,00	-419.694,01	15.316.548,55
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.906.329,83	38.408,04	-317.405,54	0,00	0,00	-6,65	2.627.325,68
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.035.033,40	71.801,51	0,00	927.239,42	0,00	-113.889,23	2.920.185,10
2.3. Infrastrukturvermögen	8.615.278,42	109.119,02	-72.230	668.580,17	0,00	-240.409,12	9.080.338,49
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	69.920,20	45.517,33	0,00	0,00	0,00	-5.204,02	109.933,51
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	176.544,18	189.496,44	0,00	0,00	0,00	-36.602,51	329.438,11
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	129.852,31	58.332,62	-7.722,19	0,00	0,00	-23.582,48	156.880,26
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.621.182,82	29.723,30	-639,13	-1.595.819,59	0,00	0,00	54.447,40
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	847.860,33	1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.147.860,33
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	96.560,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.560,33
3.4. Ausleihungen	1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00
3.5. Wertpapiere	750.000,00	1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.050.000,00
insgesamt	16.443.489,11	1849.410,00	-397.996,86	0,00	0,00	-422.958,01	17.471.944,55

1) entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

2) beinhaltet die Abhänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

3) einschl. außerordentliche Abschreibungen

4) In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)



■ Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss 2025
zu § 23 GemHVO (gemäß Anlage 27 VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebnismrücklagen	3.097.801,85	3.097.801,85
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.345.558,42	1.476.333,26
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.752.243,43	2.446.137,89
2. Zweckgebundene Rücklagen	-	-
Rücklagen gesamt	3.097.801,85	3.922.471,15

■ Bürgschaftsverpflichtungen 2025

Art	Bürgschaftssumme	Bürgschaftsverpflichtung zum 31.12.2025
	EUR	
Ausfallbürgschaften		
Kraft Gesetzes übernommene, sogenannte 1/3 Ausfallhaftungen gegenüber der Landeskreditbank BW	20.962,97	8.333,92
Haftungssumme insgesamt	20.962,97	8.333,92



Schuldenübersicht 2025

zu § 55 Abs. 2 GemHVO (gemäß Anlage 28 VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Art der Schulden		am 01.01. des Haushalts- jahres ¹⁾	zum 31.12. des Haushalts- jahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) Weniger (-) ⁵⁾
				bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
		EUR					
1		2	3	4	5	6	7
1.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	166.690	104.910	61.780,00	43.130	0,00	-61.780,00
1.2.1	Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2	Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5	Kreditinstitute	166.690	104.910	61.780,00	43.130	0,00	-61.780,00
1.2.6	sonstige Bereiche ⁶⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.	Gesamtschulden Kernhaushalt	166.690	104.910	61.780,00	104.910,00	0,00	-61.780,00

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ⁷⁾

2.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ⁷⁾

3.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	166.690	104.910	61.780,00	43.130	0,00	-61.780,00
3.3	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4		166.690	104.910	61.780,00	43.130	0,00	-61.780,00
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Konsolidierte Gesamtschulden	166.690	104.910	61.780,00	43.130	0,00	-61.780,00

1) Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

2) Tilgungsraten im 1. Folgejahr

3) Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

4) Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

5) Spalte 3 minus Spalte 2

6) Entspricht den Bereichen „Gesetzliche Sozialversicherung“, „Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“, „Sonstige öffentliche Sonderrechnungen“, „Sonstiger inländischer Bereich“ und „Sonstiger ausländischer Bereich“ nach der Bereichsabgrenzung B.

7) Einschl. Sonderrechnungen nach §59 GemHVO



■ Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2025

zu § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO (gemäß Anlage 22 VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Vorjahr	Rechnungs- jahr
			EUR	EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	1.430.924,73	1.251.022,31
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) ³⁾	510.489,19	332.461,50
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) ³⁾	-800.444,33	417.771,13
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) ³⁾	-61.780,00	-61.780,00
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	171.832,72	-1.457.979,37
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	1.251.022,31	481.495,57
7	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende ⁴⁾	750.000,00	2.050.000,00
8	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ⁵⁾	0,00	0,00
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	2.001.022,31	2.531.495,57
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-383.770,00	-223.680,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁶⁾	800.000,00	1.300.000,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	103.600,00	0,00
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	2.520.852,31	3.607.815,57
14	-	davon: für zweckgebunden Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke - Rückstellungen	-112.251,67	-53.691,19
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	2.408.600,64	3.554.124,38
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	71.870,44	75.853,20

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden

²⁾ aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO); entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

³⁾ Für die Spalten Finanzhaushalt und Finanzplanung sind die Werte der letzten Finanzplanung zu verwenden.

⁴⁾ entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

⁵⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

⁶⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).



Bilanzentwicklung 2017 – 2025

	Eröffnungsbilanz 01.01.2017 * EUR	Bilanz 31.12.2020 EUR	Bilanz 31.12.2021 EUR	Bilanz 31.12.2022 EUR	Bilanz 31.12.2023 EUR	Bilanz 31.12.2024 EUR	Bilanz 31.12.2025 EUR
Aktivseite							
1. Vermögen	14.519.501,08	14.735.648,56	14.918.871,39	16.069.039,25	17.023.655,91	17.981.430,33	18.267.908,99
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	2.859,94	2.278,26	8.075,21	5.931,42	3.787,62	7.535,62
1.2 Sachvermögen	13.678.085,91	13.681.741,20	13.205.296,62	15.103.278,03	14.544.052,79	15.603.353,96	15.329.297,65
1.3 Finanzvermögen	841.415,17	1.051.047,42	1.711.296,51	957.686,01	2.473.671,70	2.375.767,15	2.931.075,72
2. Abgrenzungsposten	222.259,85	270.087,23	261.215,08	264.455,52	269.725,71	347.720,97	447.080,19
Bilanzsumme	14.741.760,93	15.005.735,79	15.180.086,47	16.333.494,77	17.293.381,62	18.329.151,30	18.714.989,18
Passivseite							
1. Eigenkapital (alt: Kapitalposition)	10.754.036,78	11.120.816,84	11.296.347,19	12.018.958,46	12.829.592,02	13.791.705,69	14.616.374,99
1.1 Basiskapital	10.754.036,78	10.503.994,41	10.496.328,24	10.694.831,08	10.693.903,84	10.693.903,84	10.693.903,84
1.2 Rücklagen	0,00	616.822,43	800.018,95	1.324.127,38	2.135.688,18	3.097.801,85	3.922.471,15
2. Sonderposten	3.413.935,35	3.092.272,14	3.043.388,99	3.336.710,80	3.528.846,15	3.411.526,28	3.320.069,08
3. Rückstellungen	243.469,83	68.047,24	40.511,19	91.681,30	128.571,32	112.251,67	53.691,19
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	90.469,83	68.047,24	0,00	30.975,34	76.245,91	57.841,34	11.656,14
3.6 Gebührenüberschussrückstellungen	90.469,83	68.047,24	40.511,19	54.365,96	52.235,41	54.410,33	42.035,05
3.7 Sonstige Rückstellungen	153.000,00	0,00	0,00	6.340,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten	185.767,68	509.837,12	449.181,66	521.201,02	438.753,50	672.216,96	366.389,35
5. Abgrenzungsposten	144.551,29	214.762,45	350.657,44	364.943,19	367.618,63	341.450,70	358.464,57
Bilanzsumme	14.741.760,93	15.005.735,79	15.180.086,47	16.333.494,77	17.293.381,62	18.329.151,30	18.714.989,18

* Die Berichtigungen der Eröffnungsbilanz 01.01.2017 wirken sich erst im Rahmen des Jahresabschlusses aus, in dem sie vorgenommen werden.
Die letzten Berichtigungen der Eröffnungsbilanz sind in den Werten der Bilanz zum 31.12.2023 enthalten.



■ Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit zu § 54 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO (gem. Anlage 29 VwV Produkt und Kontenrahmen)

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
1	2	4	5	6	7	8	9
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	88.290	225.066	130.775	-354.400	-520.600	-607.100
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	53,3	135,3	78,6	- 213,0	- 312,9	- 364,8
Aufwandsdeckungsgrad		101,98%	104,92%	102,52%	93,28%	90,51%	89,29%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	1.834.276	1.928.354	2.220.266	1.864.700	1.783.200	1.771.600
Betrag in Einwohner	€/EW	1.107	1.160	1.334	1.121	1.072	1.065
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	€	41,09%	42,13%	42,71%	35,38%	32,52%	31,26%
1.2. Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	1.745.987	1.703.288	2.089.491	2.219.100	2.303.800	2.378.700
Betrag je Einwohner	€/EW	1.054	1.024	1.256	1.334	1.384	1.430
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	€	39,11%	37,21%	40,19%	42,11%	42,01%	41,98%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	723.271	737.048	693.894	460.000	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	811.561	962.114	824.669	105.600	-520.600	-607.100
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	450.884	510.489	332.462	26.300	-132.000	-210.800
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	61.780	61.780	61.780	105.600	161.900	181.300
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	389.104	448.709	270.682	-79.300	-293.900	-392.100
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	235	270	163	-48	-177	-236
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	66.715	71.870	75.853	83.633	88.962	95.272
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€	2.180.925	2.001.022	2.535.350	1.410.525	515.925	59.125
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	12.829.592	13.793.184	14.616.375			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	10.693.904	10.693.904	10.693.904			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme		74,19%	75,25%	78,10%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	25,81%	24,75%	21,90%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen		113,28%	110,64%	116,95%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	228.470	166.690	104.910			
Betrag je Einwohner ³⁾	€/EW	138	100	63			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-61.780	-61.780	-61.780	1.394.400	1.338.100	318.700

**Herausgeber**

Gemeinde Schlatt
Hauptstr. 2
73114 Schlatt
E-Mail: info@schlat.de

Redaktion

T. Jungck
Kämmerei und Controlling
Stadtverwaltung Göppingen

Copyright beim Herausgeber

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung (auch auszugsweise) und Speicherung in elektronische Systeme nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.